Amtsblatt

der Stadt Blankenhain

mit den Ortsteilen:
Altdörnfeld/Neudörnfeld, Drößnitz/Wittersroda, Großlohma/Kleinlohma, Hochdorf, Keßlar/Lotschen/Meckfeld, Krakendorf/Rettwitz, Lengefeld, Loßnitz/Söllnitz/Obersynderstedt, Neckeroda, Niedersynderstedt, Rottdorf, Saalborn, Schwarza, Thangelstedt, Tromlitz

12. Jahrgang | Sonnabend, den 26. April 2014 | Nr. 2/2014

„Hotelneubau“ am Teich

Projekt Insektenhotel der Regelschule Blankenhain

Wie nun für die Blankenhainer ersichtlich, entstand am Teich in kurzer Zeit ein Hotelneubau. Allerdings handelt es sich hierbei nicht um ein herkömmliches Hotel, sondern um eine ‚Wellnessoase‘ für Insekten.

Im Rahmen ihrer Projektarbeit haben sich Eric Anding, René Engert, Tim Liebender und Philip Langenberg der 10. Klasse der Regelschule mit dem Thema Insekten auseinandergesetzt und im Ergebnis ein Insektenhotel gefertigt.

Dies war allerdings nur durch die Unterstützung der Stadt, insbesondere Frau Weise, Herrn Maurer und auch der Stiftung Blankenhain für gesellschaftliches Engagement, die einen finanziellen Betrag zur Erstellung des Hotels beisteuerte, möglich. An dieser Stelle sei den Erwähnten recht herzlich für ihr Engagement gedankt.

Neben den Insekten wurden durch die Schüler der 10. Klasse auch die Themen ‚Bundeswehr‘, ‚Catering - Service & Events ‘, ‚Landwirtschaft im Wandel der Zeit‘, ‚Damenmode im 20. Jahrhundert Designer-Trend-Emanzipation-Herstellung‘ und ‚Schicksale - wenn Krankheiten das Leben verändern‘ bearbeitet. Nur dank der Unterstützung von externen Betreuern sind solche Arbeiten ansprechend und fundiert zu realisieren. So erhielten die Schüler in diesem Jahr Unterstützung durch das Pflegezentrum „Andreashof“ in Erfurt, das Unternehmen ‚Montag-catering‘ mit Frau und Herrn Montag, die Agrarprodukte e.G. Rottdorf mit Herrn Busch, Herrn Förster, Herrn Pfeifer, die Landwirtschaftliche Erzeuger- und Liefergenossenschaft Hochdorf e.G. mit Frau Jepp, Herrn U. Anding, Herrn Münzel, Herrn Rabe sowie den privaten Landwirt Herrn R. Schachtschabel. Einen besonderen Dank verdient hier aber auch Frau Anette Beyer, die die Schüler durch Recherchen im Kreisarchiv aktiv unterstützte.

Natürlich darf an dieser Stelle auch der Einsatz der Eltern nicht vergessen werden, die ihren Kindern stets mit Rat und sicher auch mancher Tat zur Seite standen. Am 11.04.2014 haben alle Schüler im Rahmen einer Prüfung ihre Projektarbeit präsentiert. Auch wenn die Aufregung im Vorfeld groß war, die Nervosität so manchen Schlaf geraubt hat, konnten wir unseren 10ern eine hohe Qualität ihrer Arbeiten bescheinigen. Von dieser Stelle aus nochmal einen herzlichen Glückwunsch. Mit solch einer Einstellung muss uns auch in diesem Jahr vor den Abschlussprüfungen nicht bange sein…

(von links nach rechts)
Philip Langenberg, René Engert, Tim Liebender und Eric Anding…

Voraussichtlicher Erscheinungstermin: Samstag, 17.05.2014 **Redaktionsschluss: Mittwoch, 07.05.2014, 12:00 Uhr**

Wegweiser Stadtverwaltung Blankenhain

Stand: 4/2014

Stadtverwaltung Blankenhain, Marktstraße 4, 99444 Blankenhain
Telefon: 036459 4400
Telefax: 036459 44017
E-Mail: stadt@blankenhain.de
Hompage: www.blankenhain.de

Öffnungszeiten Stadtverwaltung
Di 09:00 - 12:00 Uhr und 13:00 - 18:00 Uhr
Do 09:00 - 12:00 Uhr
Montag und Freitag nach Vereinbarung

Öffnungszeiten Bürgerbüro/Einwohnermeldeamt/Tourismus
Mo/Do 08:00 - 16:00 Uhr
Di 08:00 - 18:00 Uhr
Fr 08:00 - 12:30 Uhr
1. Samstag / Monat: 10:00 - 12:00 Uhr

Ämter	Name	Zimmer-Nr.	Telefon	E-Mail
Bürgermeister	Klaus-Dieter Kellner	202	44011	stadt@blankenhain.de
Sekretariat	Angelika Anding	203	44011	a.anding@blankenhain.de
Hauptamt				
Amtsleiterin	Karin Sorge	204	44013	hauptamt@blankenhain.de
Personalsachbearbeiterin	Kerstin Stichling	205	44027	k.stichling@blankenhain.de
Sachgebiet Ordnungsamt				
Sachgebietsleiter	Andreas Schaub	208	44032	a.schaub@blankenhain.de
Sachbearbeiterin	Bettina Lindner	207	44031	b.lindner@blankenhain.de
Sachbearbeiterin	Sylvia Zimara	207	44031	s.zimara@blankenhain.de
Sachbearbeiter	Tobias Ludwig	207	44033	t.ludwig@blankenhain.de
Angelegenheiten Feuerwehr	Mathias Stahr		42824	m.stahr@blankenhain.de
Bürgerbüro/	Barbara Köhler	101	44010	b.koehler@blankenhain.de
Einwohnermeldeamt/Tourismus	Margit Lärz	101	44022	m.laerz@blankenhain.de
	Ulrike Müller-Denner	101	44030	u.mueller-denner@blankenhain.de
Kämmerei				
Amtsleiter	Jens Kramer	215	44016	kaemmerei@blankenhain.de
Haushalt/Friedhofsverwaltung	Susann Krakowsky	216	44015	s.krakowsky@blankenhain.de
Friedhof	Edda Kreuzberg		40230	
Steueramt/Erziehungsgeld	Annett Leihbecher	217	44049	a.leihbecher@blankenhain.de
Sachgebiet Stadtkasse				
Sachgebietsleiterin	Beate Tischer	218	44014	b.tischer@blankenhain.de
Sachbearbeiterin	Sorell Lahme	218	44020	s.lahme@blankenhain.de
Sachgebiet Bauamt/ Liegenschaften				
Sachgebietsleiterin	Annett Weise	212	44025	a.weise@blankenhain.de
Sachbearbeiterin	Katja Maiwald	211	44018	k.maiwald@blankenhain.de
Sachgebiet Bauamt/Bauhof				
Sachgebietsleiter	Mirko Maurer	103	44019	m.maurer@blankenhain.de
Sachbearbeiterin	Gudrun Limprecht	104	44024	g.limprecht@blankenhain.de
Freiwillige Feuerwehr Feuerwehrgerätehaus Am Steintisch 10 99444 Blankenhain				
Stadtbrandmeister	Mathias Stahr		42824	feuerwehr@blankenhain.de
Stadtbibliothek Rudolstädter Straße 27 99444 Blankenhain	Dagmar Hopf		42801	bibliothek@blankenhain.de
Erlebnisbad (nur saisonal) Am Waldbad 99444 Blankenhain			62305	erlebnisbad@blankenhain.de
Standesamt Am Markt 10 99438 Bad Berka	Sabine Hupel Caroline Scheel Petra Ganz		036458 55121 036458 55122	standesamt@bad-berka.de

Öffnungszeiten Stadtbibliothek:
Dienstag 10:00 - 18:00 Uhr
Mittwoch 10:00 - 12:00 Uhr
Donnerstag 10:00 - 12:00 Uhr
14:00 - 17:00 Uhr

Ämter	Name	Zimmer-Nr.	Telefon	E-Mail
Kindertageseinrichtungen „Waldgeister am Steintisch“ Blankenhain Christian-Speck-Straße 7 a 99444 Blankenhain	Barbara Stöcking		62419	waldgeister@jul-kita.de
Zwergenvilla Thangelstedt Thangelstedt, Dorfstraße 46 99444 Blankenhain	Sylvia Wiebeling-Golm		62241	zwergenvilla@jul-kita.de
Christliche Kindertagesstätte St. Martin Keßlar, Kesselstraße 4 99444 Blankenhain	Simone Dudda		62277	kita.kesslar@diakonie-wl.de
Jugendclub Große Nonnengasse 19 a 99444 Blankenhain	Mario Hesse		63540	jc-blankenhain.tt@twsd.de
Wohnungsangelegenheiten Wohndienst Jena GmbH Rudolstädter Straße 1 99444 Blankenhain	Ilona Stern Öffnungszeiten: täglich 09:00 - 12:00 Uhr Di 13:00 - 18:00 Uhr Do 13:00 - 16:00 Uhr		036459 639897	
Abwasser Zweckverband JenaWasser Fäkalienentsorgung	Rudolstädter Straße 39 07745 Jena Frau Forbriger		03641 688600 03641 688496	kontakt@jenawasser.de
Kreisvolkshochschule	Peter Schmied		62395 Tel./Fax 63234	
Notrufe Kontaktbereichsbeamter Am Markt 3, Blankenhain Polizeistation Bad Berka	PHM Fred Uhlmann		41274 036458 5830	

Schiedsstelle der Stadt Blankenhain

Am Markt 1, 99444 Blankenhain

Wer schlichtet?
Schiedsfrau
Frau Gisela Bernuth
Telefon: 036459 62275

Das Schiedsmannswesen:
besteht seit über 170 Jahren, ist
- eine vorgerichtliche Schlichtungsorganisation
- bürgernah,
- unparteiisch,
- kostengünstig,
- zeitsparend.

Geschlichtet werden können u. a.:
- Nachbarschaftsstreitigkeiten,
- Beleidigungen,
- Bedrohungen,
- Sachbeschädigung,
- Hausfriedensbruch.

Auf Wunsch der Ortsteilbürgermeister / Ortsteilbürgermeisterinnen spricht Frau Bernuth in den Ortsteilen über das Wirken der Schiedspersonen.

Dringlicher Hausbesuchsdienst und Ärztebereitschaft

für die Stadt Weimar und das Weimarer Land Telefon: 116 117

Notfallsprechstunde durch niedergelassene Ärzte im Sophien-Hufeland-Klinikum:

Montag, Dienstag, Donnerstag	19:00 - 21:00 Uhr
Mittwoch, Freitag	16:00 - 21:00 Uhr
Samstag, Sonntag, Feiertage	08:00 - 13:00 Uhr und 15:00 - 20:00 Uhr

Hausbesuchsdienst:

Montag, Dienstag, Donnerstag	19:00 - 07:00 Uhr
Mittwoch, Freitag	13:00 - 07:00 Uhr
Samstag, Sonntag, Feiertage	07:00 - 07:00 Uhr

Impressum

Amtsblatt der Stadt Blankenhain

Herausgeber: Stadt Blankenhain **Verantwortlich für den amtlichen und nichtamtlichen Teil:** Bürgermeister der Stadt Blankenhain
Redaktion: Hauptamt der Stadt Blankenhain **Verantwortlich:** Karin Sorge
Anschrift: Marktstraße 4, 99444 Blankenhain, Tel. (03 64 59) 44 00, Fax (03 64 59) 4 40 17
Verlag und Druck: Verlag + Druck Linus Wittich KG, In den Folgen 43, 98704 Langewiesen, info@wittich-langewiesen.de, www.wittich.de, Tel. 0 36 77 / 20 50 - 0, Fax 0 36 77 / 20 50 - 21
Verantwortlich für den Anzeigenteil: David Galandt – Erreichbar unter der Anschrift des Verlages. Für die Richtigkeit der Anzeigen übernimmt der Verlag keine Gewähr. Vom Verlag gestellte Anzeigenmotive dürfen nicht anderweitig verwendet werden. Für Anzeigenveröffentlichungen und Fremdbeilagen gelten unsere allgemeinen und zusätzlichen Geschäftsbedingungen und die z.Zt. gültige Anzeigenpreisliste. Vom Kunden vorgegebene HKS-Farben bzw. Sonderfarben werden von uns aus 4-c Farben gemischt. Dabei können Farbabweichungen auftreten, genauso wie bei unterschiedlicher Papierbeschaffenheit. Deshalb können wir für eine genaue Farbwiedergabe keine Garantie übernehmen. Diesbezügliche Beanstandungen verpflichten uns zu keiner Ersatzleistung. **Verlagsleiter:** Mirko Reise **Erscheinungsweise:** Nach Bedarf; kostenlos an alle erreichbaren Haushalte der Stadt Blankenhain **Redaktionsschluß:** In der Regel 10 Tage vor Erscheinen des Amtsblattes **Bezugsmöglichkeit:** Bei Bedarf können Sie Einzelexemplare zum Preis von 2,50 € (inkl. Porto und 7% MWSt.) beim Verlag bestellen. Verlag + Druck Linus Wittich KG, In den Folgen 43, 98704 Langewiesen

Amtlicher Teil

Öffentliche Bekanntmachungen

Bekanntmachung Beschlüsse des Bau- und Grundstücksausschusses

Die Veröffentlichung nachfolgender Beschlüsse erfolgt vorbehaltlich der Genehmigung der Niederschrift durch den Bau- und Grundstücksausschuss
In der Sitzung des Bau- und Grundstücksausschusses am 14.04.2014 wurden folgende Beschlüsse gefasst. Die in öffentlicher Sitzung gefassten Beschlüsse liegen zur Einsichtnahme in der Stadtverwaltung Blankenhain, Marktstraße 4, 99444 Blankenhain, nach Genehmigung der Niederschrift öffentlich aus.

Blankenhain, 15.04.2014
gez. Kellner
Bürgermeister

In öffentlicher Sitzung wurden folgende Beschlüsse gefasst:

Genehmigung der Niederschrift der öffentlichen Sitzung des Bau- und Grundstückausschusses vom 13.01.2014
Gemäß § 42 ThürKO sowie § 14 der Geschäftsordnung für die Stadträte und Ausschüsse (sowie Ortsteilräte) der Stadt Blankenhain wird die Niederschrift der öffentlichen
Sitzung des Bau- und Grundstückausschusses vom 13.01.2014 genehmigt.

Beschluss-Nr. BGA 03-04/2014
Verwaltungsvereinbarung mit dem Zweckverband Jenawasser zum Bau von Regenwassereinläufen Teilbereich Oststraße Blankenhain
Der Bau- und Grundstücksausschuss beschließt die Verwaltungsvereinbarung mit dem Zweckverband Jenawasser zum Bau von Regenwassereinläufen Teilbereich Oststraße Blankenhain.
Die Verwaltungsvereinbarung ist Bestandteil dieses Beschlusses.

Beschluss-Nr. BGA 04-04/2014
Kauf von 6 Straßenbeleuchtungsmasten inklusive Leuchtkörper für die Erneuerung der Straßenbeleuchtung im Zuge der Straßenbaumaßnahme im Ortsteil Drößnitz
Der Bau- und Grundstücksauschuss beschließt den Kauf der 6 Straßenbeleuchtungsmasten inklusive Leuchtkörper von der Firma UNI ELEKTRO Fachgroßhandel GmbH & Co. KG, Hinter den Wänden 2, 99098 Erfurt-Linderbach, mit einer Auftragssumme von 3.499,78 €.

Beschluss-Nr. BGA 08-04/2014
Erweiterung des Auftragsvolumens Baumaßnahme Sanierung Ortsverbindung Krakendorf
Der Bau- und Grundstücksausschuss beschließt die Erweiterung des Auftragsvolumens für die Baumaßnahme Sanierung Ortsverbindungsstraße Krakendorf um 15.000,00 €.

Öffentliche Bekanntmachung

über das Recht auf Einsicht in das Wählerverzeichnis und die Erteilung von Wahlscheinen

1.
Das Wählerverzeichnis
für die Wahl
- **Stadtratsmitglieder**
- **der Ortsteilbürgermeister**
- **der Kreistagsmitglieder**

am 25.05.2014
in der **Stadt Blankenhain**

Wahl-vorstand	Ort	Wahllokal
001	Blankenhain	Stadtverwaltung Blankenhain Marktstraße 4, 99444 Blankenhain
002	Blankenhain	Jugendclub Blankenhain Große Nonnengasse 19 a 99444 Blankenhain
003	Blankenhain	Kindertageseinrichtung Blankenhain Christian-Speck-Straße 7 a 99444 Blankenhain
004	Saalborn	Dorfgemeinschaftshaus Saalborn Im Dorfe 39, 99444 Blankenhain
005	Rottdorf	Vereinshaus Rottdorf Bachstraße 29, 99444 Blankenhain
006	Tromlitz	Gemeindebungalow Tromlitz Dorfplatz 28 b, 99444 Blankenhain
007	Hochdorf	Feuerwehrgerätehaus Hochdorf August-Ludwig-Straße 44 b 99444 Blankenhain
008	Keßlar/Lotschen/ Meckfeld	Dorfgemeinschaftshaus Keßlar Kesselstraße 17, 99444 Blankenhain
009	Schwarza	Dorfgemeinschaftshaus Schwarza An der Schwarza 18, 99444 Blankenhain

Wahl-vorstand	Ort	Wahllokal
010	Niedersynderstedt	Ehemaliges Feuerwehrgerätehaus Niedersynderstedt In der Siedlung 35, 99444 Blankenhain
011	Drößnitz/ Wittersroda	Feuerwehrvereinshaus Drößnitz Am Angerberg 3 a, 99444 Blankenhain
012	Großlohma/ Kleinlohma	Gemeindebüro Großlohma, Am Holzberg 22, 99444 Blankenhain
013	Lengefeld	Dorfgemeinschaftshaus Lengefeld Kirchgasse 49, 99444 Blankenhain
014	Neckeroda	Jugendclub Neckeroda Ortsstraße 30, 99444 Blankenhain
015	Altdörnfeld/ Neudörnfeld	Gaststätte Altdörnfeld Am Anger 17, 99444 Blankenhain
016	Krakendorf/ Rettwitz	Dorfgemeinschaftshaus Krakendorf Unter dem Bornberge 23, 99444 Blankenhain
017	Söllnitz/Loßnitz/ Obersynderstedt	Dorfgemeinschaftshaus Söllnitz An der Magdel 5 a, 99444 Blankenhain
018	Thangelstedt	Vereinshaus Thangelstedt Dorfstraße 62 a, 99444 Blankenhain
019	Briefwahlvorstand	Stadtverwaltung Blankenhain Marktstraße 4, 99444 Blankenhain

wird in der Zeit vom 20. bis 16. Tag vor der Wahl (05. - 09.05.2014) während der allgemeinen Öffnungszeiten

Montag 08:00 - 16:00 Uhr
Dienstag 08:00 - 18:00 Uhr
Donnerstag 08:00 - 16:00 Uhr
Freitag 08:00 - 12:30 Uhr

in der **Stadtverwaltung Blankenhain, Bürgerbüro, Zimmer-Nr. 101, Marktstraße 4, 9444 Blankenhain** für Wahlberechtigte zur Einsichtnahme bereitgehalten. Jeder Wahlberechtigte kann die Richtigkeit und Vollständigkeit der zu seiner Person im Wählerverzeichnis eingetragenen Daten überprüfen. Sofern ein Wahlberechtigter die Richtigkeit oder Vollständigkeit der Daten von anderen im Wählerverzeichnis eingetragenen Personen überprüfen will, hat er Tatsachen glaubhaft zu machen, aus denen sich eine Unrichtigkeit oder Unvollständigkeit des Wählerverzeichnisses ergeben kann. Das Recht auf Überprüfung besteht nicht hinsichtlich der Daten von Wahlberechtigten, für die im Melderegister ein Sperrvermerk nach dem Thüringer Meldegesetz eingetragen ist.

2.
Jeder Wahlberechtigte, der das Wählerverzeichnis für unrichtig oder unvollständig hält, kann in der Zeit vom 20. bis 16. Tag vor der Wahl (05. - 09.05.2014) Einwendungen gegen das Wählerverzeichnis erheben. Einwendungen können darauf gerichtet sein, eine neue Eintragung vorzunehmen oder eine vorhandene Eintragung zu streichen oder zu berichtigen. Die Einwendungen müssen bei der Stadtverwaltung Blankenhain, Bürgerbüro, Zimmer-Nr. 101, Marktstraße 4, 99444 Blankenhain schriftlich erhoben oder zur Niederschrift erklärt werden; die vorgetragenen Gründe sind glaubhaft zu machen. Nach Ablauf der Einsichtsfristsind Einwendungen nicht mehr zulässig.

3.
Wählen kann nur, wer in das Wählerverzeichnis eingetragen ist oder einen Wahlschein (hierzu unten Nr. 5) hat.
Wahlberechtigte, die in das Wählerverzeichnis eingetragen sind, erhalten bis spätestens zum 21. Tag vor der Wahl (04.05.2014) eine Wahlbenachrichtigung.
Wer keine Wahlbenachrichtigung erhalten hat, aber glaubt, wahlberechtigt zu sein, muss rechtzeitig Einwendungen gegen das Wählerverzeichnis erheben, um nicht Gefahr zu laufen, sein Wahlrecht nicht ausüben zu können.

4.
Wer einen Wahlschein hat, kann an den Kommunalwahlen im Wege der Briefwahl teilnehmen.

5.
Einen Wahlschein erhält auf Antrag,
5.1
ein in das Wählerverzeichnis eingetragener Wahlberechtigter,
5.2
ein nicht in das Wählerverzeichnis eingetragener Wahlberechtigter,

a) wenn er nachweist, dass er ohne sein Verschulden die Frist zur Erhebung von Einwendungen versäumt hat,
b) wenn die Voraussetzungen für seine Eintragung in das Wählerverzeichnis erst nach Ablauf der Frist zur Erhebung von Einwendungen eingetreten sind oder
c) wenn das Wahlrecht aufgrund einer erhobenen Einwendung festgestellt wurde und dies der Gemeinde erst nach Abschluss des Wählerverzeichnisses bekannt wird.

6.
Wahlscheine können von in das Wählerverzeichnis eingetragenen Wahlberechtigten bis zum zweiten Tag vor der Wahl (23.05.2014), bis 18:00 Uhr, bei der Stadtverwaltung Blankenhain, Zimmer-Nr. 101, Marktstraße 4, 99444 Blankenhain, mündlich oder schriftlich beantragt werden. Eine telefonische Antragstellung ist unzulässig.
Im Falle nachweislich plötzlicher Erkrankung, die ein Aufsuchen des Wahlraumes nicht oder nur unter nicht zumutbaren Schwierigkeiten möglich macht, kann der Antrag noch bis zum Wahltag (25.05.2014), 15:00 Uhr, gestellt werden.
Versichert ein Wahlberechtigter glaubhaft, dass ihm der beantragte Wahlschein nicht zugegangen ist, kann ihm bis zum Tage vor der Wahl (24.05.2014), 12:00 Uhr, ein neuer Wahlschein erteilt werden.
Nicht in das Wählerverzeichnis eingetragene Wahlberechtigte können aus den unter 5.2 Buchstaben a) bis c) angegebenen Gründen den Antrag auf Erteilung eines Wahlscheines noch bis zum Wahltag (25.05.2014), 15:00 Uhr, stellen.

7.
Wahlberechtigte, die nicht im Wählerverzeichnis eingetragen sind und für die erste Wahl am 25.05.2014 einen Wahlschein erhalten haben, erhalten von Amts wegen einen Wahlschein für die Stichwahl mit Briefwahlunterlagen.
Wahlberechtigte, die in das Wählerverzeichnis eingetragen sind, können bereits vor der Wahl am 25.05.2014 einen Wahlschein für die Stichwahl beantragen. Wahlscheine für die Stichwahl können bis zum zweiten Tag vor der Stichwahl (06.06.2014) bis 18:00 Uhr bei der Stadtverwaltung Blankenhain, Bürgerbüro, Zimmer-Nr. 101, 99444 Blankenhain mündlich oder schriftlich beantragt werden. Eine telefonische Antragstellung ist unzulässig.

Im Falle nachweislich plötzlicher Erkrankung, die ein Aufsuchen des Wahlraumes am Stichwahltag nicht oder nur unter nicht zumutbaren Schwierigkeiten möglich macht, kann der Antrag noch bis zum Stichwahltag 08.06.2014, 15:00 Uhr, gestellt werden.
Versichert ein Wahlberechtigter glaubhaft, dass ihm der beantragte Wahlschein für die Stichwahl nicht zugegangen ist, kann ihm bis zum Tag vor der Stichwahl (07.06.2014) bis 12:00 Uhr, ein neuer Wahlschein erteilt werden.

8.
Wer den Wahlscheinantrag für einen anderen stellt, muss durch Vorlage einer schriftlichen Vollmacht nachweisen, dass er dazu berechtigt ist. Ein hilfebedürftiger Wahlberechtigter kann sich bei der Antragstellung der Hilfe einer anderen Person bedienen.
Mit dem Wahlschein erhält der Wahlberechtigte:
- einen amtlichen Stimmzettel für jede Wahl, zu der der Antragsteller wahlberechtigt ist,
- einen amtlichen Stimmzettelumschlag,
- einen Wahlbriefumschlag, auf dem der Name der Gemeinde, die Anschrift der Stadtverwaltung, die Nummer des Stimmbezirkes und des Wahlscheins angegeben ist, sowie
- ein Merkblatt für die Briefwahl.

Die Abholung von Wahlschein und Briefwahlunterlagen für einen anderen ist nur möglich, wenn die Berechtigung zur Empfangnahme der Unterlagen durch Vorlage einer schriftlichen Vollmacht nachgewiesen wird und die bevollmächtigte Person nicht mehr als vier Wahlberechtigte vertritt; dies hat sie der oben genannten Gemeindebehörde vor Empfangnahme der Unterlagen schriftlich zu versichern. Auf Verlangen hat sich die bevollmächtigte Person auszuweisen.

9.
Bei der Briefwahl muss der Wähler den Wahlbrief so rechtzeitig an die auf dem Wahlbrief angegebene Stelle absenden, dass der Wahlbrief dort spätestens am Wahltag, dem 25. Mai 2014 bis 18 Uhr eingeht. Der Wahlbrief kann bei der auf dem Wahlbriefumschlag angegebenen Stelle auch abgegeben werden.
Nähere Hinweise über die Briefwahl sind dem Merkblatt für die Briefwahl zu entnehmen.

Ort, Datum
Blankenhain, 09.04.2014

Die Stadtbehörde
Stadtverwaltung Blankenhain
gez. Karin Sorge
Stadtwahlleiterin

Kommunalwahl im Freistaat Thüringen am 25.05.2014

Bekanntmachung der zugelassenen Wahlvorschläge und Listenverbindungen

1.
Der **Wahlausschuss** der Stadt Blankenhain hat in seiner Sitzung am **22.04.2014** folgende Wahlvorschläge für die Wahl der **Stadtratsmitglieder** in der Stadt Blankenhain als gültig zugelassen, die hiermit bekannt gegeben werden.

2.
Wahlvorschläge in der Reihenfolge ihrer Listennummern nach § 18 Abs. 2 ThürKWG:

Listen - Nr.	Kennwort der Partei, der Wählergruppe	lfd. Nr.	Name, Vorname	Geburts-jahr	Beruf	Anschrift
1	**CDU** Christlich Demokratische Union Deutschlands	1	Widiger, Christine	1955	Kreisreferentin Kirchenmusikerin	Kirchstraße 8 99444 Blankenhain
		2	Pfeiffer, Georg Heinrich	1959	Dipl.-Ing. Landtechnik	Rottdorf Bachstraße 20 99444 Blankenhain
		3	Hagemann, Christoph Alfred	1961	Verkaufsleiter	Am Viehhügel 48 99444 Blankenhain
		4	Anding, Volker	1956	Kaufmännischer Angestellter	Am Hopfberge 4 99444 Blankenhain
		5	Dollase, Gabriele Inge	1952	Sachbearbeiterin	Saalborn Im Dorfe 71 99444 Blankenhain
		6	Korte, Markus Adolf	1964	Selbständig	Waldecker Straße 15 99444 Blankenhain
		7	Lincke, Rüdiger Eckhard	1970	Betriebswirt	Rudolstädter Straße 21 99444 Blankenhain
		8	Widiger, Daniel	1986	Kfz-Mechaniker BA Student	Kirchstraße 10 99444 Blankenhain
		9	Pfeiffer, Gottfried-Dietmar	1955	Geschäftsführer	Rottdorf Bachstraße 20 a 99444 Blankenhain
		10	Grafe, Christian	1964	Kunststoff-techniker	Rottdorf Bachstraße 16 a 99444 Blankenhain
		11	Hörcher, Siegfried Paul	1949	Rentner	Neckeroda Ortsstraße 38 99444 Blankenhain
		12	Schmutzler, Alf	1967	Kraftwerks-meister	Lotschen Am Bach 26 99444 Blankenhain
		13	Reinhardt, Manuela	1968	Kaufmännische Angestellte	Vor dem Buckel 13 99444 Blankenhain
		14	Weise, Birgit	1959	Dipl.-Dokumentarin	Südstraße 17 99444 Blankenhain
		15	Fischer, Uwe Karsten	1965	Installateur Heizung	Waldecker Straße 18 99444 Blankenhain

Listen - Nr.	Kennwort der Partei, der Wählergruppe	lfd. Nr.	Name, Vorname	Geburts-jahr	Beruf	Anschrift
1	**CDU** Christlich Demokratische Union Deutschlands	16	Ludwig, Johannes Nepomuk	1987	Student	Karl-Liebknecht-Straße 9 99444 Blankenhain
		17	Kunz, Wolfgang	1956	Geschäftsführer	Friedensstraße 23 99444 Blankenhain
		18	Thiel, Holger	1965	Dipl.-Finanzwirt Beamter	Am Viehhügel 33 99444 Blankenhain
		19	Henning, Christel Renate	1949	Rentnerin	Christian-Speck-Straße 48 99444 Blankenhain
2	**DIE LINKE**	1	Wogawa, Stefan	1967	Soziologe	Schwarza An der Schwarza 44 99444 Blankenhain
		2	Eberhardt, Hermann Michael	1975	Kaufmann	Drößnitz Am Angerberg 8 99444 Blankenhain
		3	Zimara, Harry	1955	Tischler-meister	Neckeroda Ortsstraße 33 99444 Blankenhain
		4	Greiner, Elli Eleonore	1941	Bau-Ing.-Ökonomin	Bergstraße 9 99444 Blankenhain
		5	Dr. Stremke, Alexandra	1953	Dipl.-Agrar-Ingenieurin	Tromlitz Steingasse 35 99444 Blankenhain
		6	Hölbing, Uwe Eckhard	1968	Baufachar-beiter	Lotschen Am Bach 17 99444 Blankenhain
		7	Pitschmann, Uwe Rainer	1956	Betriebshand-werker	Christian-Speck-Straße 76 99444 Blankenhain
		8	Schmidt, Karl-Ludwig	1939	Dipl.-Jurist	Tannrodaer Straße 4 99444 Blankenhain
		9	Labrenz, Wolfgang	1951	Rentner	Christian-Speck-Straße 26 99444 Blankenhain
3	**SPD** Sozialdemokratische Partei Deutschlands	1	Kellner, Hans Klaus-Dieter	1952	Beamter	Am Viehhügel 20 99444 Blankenhain
		2	Wachtelborn, Lüsann	1967	Bankkauffrau	Sonnenweg 12 b 99444 Blankenhain
		3	Schläger, Tobias	1984	Doktorand	Söllnitz An der Magdel 17 99444 Blankenhain
		4	Schläger, Kerstin Evelyn	1958	Lehrerin	Söllnitz An der Magdel 17 99444 Blankenhain
		5	Dr. Erbert, Hagen Volkmar	1947	Rentner	Krakendorf Unter dem Bornberge 10 99444 Blankenhain
4	**BÜNDNIS 90/ DIE GRÜNEN**	1	Dr. Augsten, Frank Otto	1958	Dipl.-Agrar-Ingenieur	Waldstraße 1 99444 Blankenhain
		2	Venus, Siegmar Bernhard	1961	Umwelt-schutz-techniker	Söllnitz An der Magdel 19 99444 Blankenhain
		3	Heckert, Hosea Hajo	1968	Pfarrer	Meckfeld Dorfanger 12 99444 Blankenhain
		4	Eppner, Alexander	1969	Ingenieur	Schwarza An der Schwarza 46 99444 Blankenhain
5	**UBI** Unabhängige Bürger-initiative Weimarer Land e. V.	1	Hartung, Liska Edith	1953	Betriebswirtin	Kleinlohma An der Wache 20 a 99444 Blankenhain
		2	Güttner, Uwe Kurt	1956	Angestellter	Rottdorf Bachstraße 11 a 99444 Blankenhain
		3	Göltzner, Claudia	1968	Sonderpä-dagogische Fachkraft	Schwarza An der Schwarza 53 99444 Blankenhain
		4	Schwarze, Dagmar	1970	Betriebswirtin	Rottdorf Blankenhainer Straße 9 99444 Blankenhain

Listen - Nr.	Kennwort der Partei, der Wählergruppe	lfd. Nr.	Name, Vorname	Geburts-jahr	Beruf	Anschrift
5	**UBI** Unabhängige Bürger-initiative Weimarer Land e. V.	5	Zorn, Hugo Wolfgang	1948	Rentner	Altdörnfeld Am Anger 14 99444 Blankenhain
		6	Buchheim, Anke	1976	Rechtsan-wältin	Loßnitz Kastanienallee 4 99444 Blankenhain
		7	Schiller, Werner Klaus	1956	Kfz-Meister	Rottdorf Bachstraße 9 99444 Blankenhain
		8	Sternberg, Volker	1962	Instandhal-tungsmecha-niker	Rudolf-Breitscheid-Str. 39 99444 Blankenhain
		9	Klitz, Mathias	1980	Baumpfleger	Altdörnfeld Am Anger 10 99444 Blankenhain
		10	Telle, Hagen Rolf	1953	Elektromon-teur	Niedersynderstedt An den Linden 33 a 99444 Blankenhain

Da mehrere Wahlvorschläge zugelassen worden sind, wird gemäß § 20 ThürKWG nach Verhältniswahl gewählt. Jeder Wähler hat 3 Stimmen. Sie können einem Bewerber bis zu 3 Stimmen durch ankreuzen der hinter dem Bewerber vorgesehen Kreise geben. Sie können Ihre 3 Stimmen auch auf verschiedene Bewerber verteilen, und zwar auch dann, wenn die Bewerber verschiedenen Wahlvorschlägen angehören. Geben Sie mehr als 3 Stimmen ab, so ist die Stimmabgabe insgesamt ungültig. Sie können Ihre 3 Stimmen auch dadurch vergeben, dass Sie einen Wahlvorschlag kennzeichnen (dann entfallen auf die ersten drei Bewerber des Wahlvorschlages jeweils eine Stimme) oder einen Wahlvorschlag kennzeichnen und gleichzeitig innerhalb Ihrer Stimmenzahl (3 Stimmen) einzelnen Bewerbern Stimmen geben; im letzteren Fall entfallen die noch verbleibenden Stimmen auf die Bewerber des gekennzeichneten Wahlvorschlages in der Reihenfolge ihrer Benennung im Wahlvorschlag.

Blankenhain, 23.04.2014
Stadt Blankenhain
gez. Karin Sorge
Stadtwahlleiterin

Kommunalwahl im Freistaat Thüringen am 25.05.2014

Bekanntmachung der zugelassenen Wahlvorschläge und Listenverbindungen

1.
Der **Wahlausschuss** der Stadt Blankenhain hat in seiner Sitzung am **22.04.2014** folgende Wahlvorschläge für die Wahl der **Ortsteilbürgermeister** in der Stadt Blankenhain zugelassen, die hiermit bekannt gegeben werden.

2.
Die Erklärung der Bewerber zur Frage, ob sie wissentlich als hauptamtliche oder inoffizielle Mitarbeiter mit dem Ministerium für Staatssicherheit, dem Amt für nationale Sicherheit oder Beauftragten dieser Einrichtung zusammen gearbeitet haben, ist in der Spalte „Erklärung“ hinter jedem Bewerber mit „Ja“ oder „Nein“ gekennzeichnet.

3.
Wahlvorschläge

Ortsteil	Kennwort der Partei, der Wählergruppe oder des Einzel-bewerbers	Name, Vorname	Geburts-jahr	Beruf	Anschrift	Erklärung nach § 24 Abs. 3 Satz 3 ThürKWG	
						ja	nein
Altdörnfeld/ Neudörnfeld	Kühnemund	Kühnemund, Christine Dora	1948	Kellnerin	Altdörnfeld Am Anger 17 99444 Blankenhain		x
Drößnitz/ Wittersroda	Lärz	Lärz, Margit Rosa	1957	Dipl.-Ing. Ökonom	Drößnitz Am Angerberg 31 99444 Blankenhain		x
Hochdorf	Schwarz	Schwarz, Uwe Günter	1958	Agrotechniker/ Mechanisator	Hochdorf August-Ludwig-Straße 38 99444 Blankenhain		x

Ortsteil	Kennwort der Partei, der Wählergruppe oder des Einzel-bewerbers	Name, Vorname	Geburts-jahr	Beruf	Anschrift	Erklärung nach § 24 Abs. 3 Satz 3 ThürKWG	
						ja	nein
Keßlar/ Lotschen/ Meckfeld	Schmutzler	Schmutzler, Alf	1967	Kraftwerksmeister	Lotschen Am Bach 26 99444 Blankenhain		x
Lengefeld	Grübner	Grübner, Eugen Klaus	1946	Landwirt	Lengefeld Unter den Kastanien 41 99444 Blankenhain		x
Loßnitz/ Söllnitz/ Obersynder-stedt	Venus	Venus, Siegmar Bernhard	1961	Umweltschutz-techniker	Söllnitz An der Magdel 19 99444 Blankenhain		x
Neckeroda	Hörcher	Hörcher, Siegfried Paul	1949	Rentner	Neckeroda Ortsstraße 38 99444 Blankenhain		x
Nieder-synderstedt	Melz	Melz, Bernd Holger	1950	Beamter	Niedersynderstedt Auf dem Hanfsacke 6 d 99444 Blankenhain		x
Saalborn	Dollase	Dollase, Gabriele, Inge	1952	Sachbearbeiterin	Saalborn Im Dorfe 71 99444 Blankenhain		x
Schwarza	Weise	Weise, Annett, Heidi	1971	Verwaltungs-fachangestellte	Schwarza An der Schwarza 14 99444 Blankenhain		x
Thangelstedt	Cyriax	Cyriax, Frank Dieter	1959	Energieberater selbständig	Thangelstedt Dorfstraße 57 a		x
Tromlitz	Kreuzberg	Kreuzberg, Edda Regina	1954	Kommunal-arbeiterin	Tromlitz Dorfplatz 24 99444 Blankenhain		x

Die Wahl wird als Mehrheitswahl gemäß § 18 Abs. 3, § 19 und 24 Abs. 7 Satz 1 ThürKWG ohne Bindung an einen vorgeschlagenen Bewerber durchgeführt. Der Wähler hat **1 Stimme**. Es ist ein gültiger Wahlvorschlag zugelassen worden, der auf dem amtlichen Stimmzettel vorgedruckt wird. Der Wähler kann seine Stimme vergeben, indem er den Bewerber des aufgedruckten zugelassenen Wahlvorschlages kennzeichnet oder eine wählbare Person mit Nachnamen, Vornamen und Beruf einträgt.

Ortsteil	Kennwort der Partei, der Wählergruppe oder des Einzelbewerbers	Name, Vorname	Geburts-jahr	Beruf	Anschrift	Erklärung nach § 24 Abs. 3 Satz 3 ThürKWG	
						ja	nein
Kleinlohma/ Großlohma	Blöthner	Blöthner, Gerold Otto	1958	Kraftfahrer	Kleinlohma An der Wache 22 a 99444 Blankenhain		x
	Kästner	Kästner, Bernd Rolf	1955	Dipl.-Agrar-Ing. Beamter	Kleinlohma An der Wache 24 a		x
Rottdorf	Güttner	Güttner, Uwe Kurt	1956	Angestellter	Rottdorf Bachstraße 11 a 99444 Blankenhain		x
	Förster	Förster, Sylvia	1962	Sachbearbei-terin für Medizin-technik	Rottdorf Am Wald 3 99444 Blankenhain		x

Die Wahl wird gemäß § 24 Abs. 6 und § 26 ThürKWG durchgeführt. Der Wähler hat **1 Stimme**. Es sind zwei gültige Wahlvorschläge zugelassen worden, die auf dem amtlichen Stimmzettel vorgedruckt werden. Der Wähler gibt seine Stimme in der Weise ab, dass er auf dem amtlichen Stimmzettel den Bewerber kennzeichnet, dem er seine Stimme geben will.

Ortsteil	Kennwort der Partei, der Wählergruppe oder des Einzelbewerbers	Name, Vorname	Geburts-jahr	Beruf	Anschrift	Erklärung nach § 24 Abs. 3 Satz 3 ThürKWG	
						ja	nein
Krakendorf	-	-					

Die Wahl wird als Mehrheitswahl gemäß § 18 Abs. 3, § 19 und § 24 Abs. 7 Satz 1 ohne Bindung an einen vorgeschlagenen Bewerber durchgeführt. Der Wähler hat **1 Stimme**. Es ist kein gültiger Wahlvorschlag zugelassen worden. Der Wähler vergibt seine Stimme dadurch, dass er auf dem amtlichen Stimmzettel eine wählbare Person mit Nachnamen, Vornamen und Beruf einträgt.

Blankenhain, 23.04.2014
Stadt Blankenhain
gez. Karin Sorge
Stadtwahlleiterin

Bekanntmachung

Wohngrundstücke in den Ortsteilen Neckeroda und Saalborn sowie im Mischgebiet und im Wohngebiet „Vor dem Buckel“ in Blankenhain

In den Ortsteilen Neckeroda und Saalborn sind aufgrund vorhandener Bebauungspläne noch freie Wohngrundstücke vorhanden. Eine Bebauung der Grundstücke ist sofort möglich. Im Ortsteil Neckeroda werden die Grundstücke über die Stadt Blankenhain veräußert. Im Wohngebiet des Ortsteiles Saalborn werden die Grundstücke über einen Bauträger und im Mischgebiet sowie im Wohngebiet „Vor dem Buckel“ der Stadt Blankenhain über eine Privatperson veräußert.

Folgende Gebiete in den Ortsteilen sowie der Stadt Blankenhain stehen zur Verfügung:

Ortsteil Neckeroda

Ortsteil Saalborn

Mischgebiet „Am Hopfberge“ in Blankenhain

Wohngebiet „Vor dem Buckel“ in Blankenhain

Interessenten für ein Grundstück in diesen Gebieten melden sich bitte bei der
Stadtverwaltung Blankenhain
Marktstraße 4
99444 Blankenhain
Kämmerei - Sachgebiet Bauamt/Liegenschaften - Telefon: 036459 44025.

Blankenhain, 05.03.2014
gez. Kellner
Bürgermeister

Öffentliche Bekanntmachung

über die Genehmigung der Aufhebung des Bebauungsplanes „An der Wache / Vor den Birken“ der Stadt Blankenhain, Ortsteil Neckeroda

Die vom Stadtrat der Stadt Blankenhain am 11.07.2013 mit Beschluss-Nr. 55-07/2013 als Satzung beschlossene Aufhebung des Bebauungsplanes „An der Wache / Vor den Birken“ der Stadt Blankenhain, Ortsteil Neckeroda wird auf der Grundlage von § 10 Abs. 2 Satz 1 Baugesetzbuch in der Fassung der Bekanntmachung vom 23. September 2004 (BGBl. I S. 2414), zuletzt geändert durch das Gesetz vom 11. Juni 2013 (BGBl. I S. 1548 Nr. 29), und gemäß § 2 Abs. 1 der Ersten Verordnung zur Änderung der Thüringer Verordnung über Zuständigkeiten im Bauwesen (ThürZustBauVO) vom 21.11.2013 (GVBl S.334) unter folgendem Aktenzeichen: 610-61/621.416-71008-003/2014-Aufh.GE genehmigt.

Die Erteilung der Genehmigung wird hiermit bekannt gemacht.
Die Satzung zur Aufhebung des Bebauungsplanes tritt gemäß § 10 BauGB mit der Bekanntmachung in Kraft.

Maßgebend ist die Fassung - Planzeichnung zur Aufhebung des Bebauungsplanes - vom Juni 2013. Das Plangebiet befindet sich in der Stadt Blankenhain, Gemarkung Neckeroda, Flur 2 (s. beigefügter Lageplan). Jedermann kann die Aufhebung des Bebauungsplanes und die Begründung dazu ab diesem Tag in der Stadtverwaltung Blankenhain, Bauamt, Marktstraße 4, 99444 Blankenhain, während der Dienststunden

montags	08:00 - 12:00 Uhr und 13:00 - 16:00 Uhr
dienstags	08:00 - 12:00 Uhr und 13:00 - 18:00 Uhr
mittwochs	08:00 - 12:00 Uhr und 13:00 - 16:00 Uhr
donnerstags	08:00 - 12:00 Uhr und 13:00 - 16:00 Uhr
freitags	08:00 - 12:00 Uhr

einsehen und über den Inhalt Auskunft zu verlangen.
Eine Verletzung der im § 214 Abs. 1 Satz 1 bis 3 BauGB bezeichneten Verfahrens- und Formvorschriften ist unbeachtlich, wenn sie nicht innerhalb eines Jahres seit dieser Bekanntmachung schriftlich gegenüber der Stadt Blankenhain geltend gemacht worden ist. Mängel der Abwägung sind unbeachtlich, wenn sie nicht innerhalb von sieben Jahren seit dieser Bekanntmachung schriftlich gegenüber der Stadt Blankenhain geltend gemacht worden sind. Dabei ist der Sachverhalt, der die Verletzung oder den Mangel begründen soll, dazulegen (§ 215 Abs. 1 BauGB).
Auf die Vorschriften des § 44 Abs. 3 Satz 1 und 2 BauGB über die fristgemäße Geltendmachung etwaiger Entschädigungsansprüche für Eingriffe in eine bisher zulässige Nutzung durch diesen Bebauungsplan und des §44 Abs. 4 BauGB über das Erlöschen von Entschädigungsansprüchen, wenn der Antrag nicht innerhalb der Frist von drei Jahren gestellt ist, wird hingewiesen.

Blankenhain, 26.03.2014
gez. Kellner
Bürgermeister Dienstsiegel

Öffentliche Bekanntmachung

Das **Amtsblatt des Zweckverbandes JenaWasser** Nr. 1/2014 ist am 5. März 2014 erschienen. Für die Stadt Blankenhain mit Ihren Ortsteilen liegt es öffentlich in der folgenden Verwaltung aus:

Stadtverwaltung Blankenhain, Marktstraße 4
in 99444 Blankenhain

Darüber hinaus finden Sie das Amtsblatt als Download unter www.jenawasser.de.
Im Amtsblatt erfolgte die Öffentliche Bekanntmachung der 6. Satzung zur Änderung der Wasserbenutzungssatzung sowie die 8. Satzung zur Änderung der Satzung zur Erhebung einer Kommunalabgabe zur Abwälzung der Abwasserabgabe des Zweckverbandes JenaWasser.
Zweckverband JenaWasser

Sonstige amtliche Mitteilungen

Schließtag Verwaltung

Die Stadtverwaltung Blankenhain einschließlich Bürgerbüro/Einwohnermeldeamt bleibt am 30.05.2014 geschlossen.

Information der Stadtkasse

Hiermit dürfen wir alle Steuerpflichtigen, welche die vierteljährliche Zahlungsweise gewählt haben und nicht am Lastschriftverfahren teilnehmen, daran erinnern, dass die Zahlungen für die **Grundsteuer A und Grundsteuer B, Pachten und Gewerbesteuervorauszahlung** am **15.05.2014** fällig werden. Bei Überweisungen ist **zwingend das Kassenzeichen vollständig anzugeben**. Ohne Angabe dieses Zeichens kann sich die ordnungsgemäße Buchung der Einzahlung verzögern. Hierdurch können Ihnen erhebliche Nachteile entstehen. Bitte beachten Sie die Hebesatzänderung und **entrichten die Beträge laut aktuellen Steuerbescheid 2013.** Sollten Sie bei Ihrer Bank bereits einen Dauerauftrag eingerichtet haben, beachten Sie auch hier bitte die **geänderten Steuersätze** und passen den Auftrag bei Ihrer Bank an. Bei Nichteinhaltung der Zahlungsfrist sind wir aufgrund gesetzlicher Vorschriften verpflichtet, die geschuldeten Beiträge durch Mahnung beizutreiben. Die damit verbundenen Kosten (Mahngebühren, Säumniszuschläge und andere Nebenforderungen), die zu Lasten des Steuerschuldners gehen, können vermieden werden. Mahnungen lassen sich ebenfalls durch die Teilnahme am Lastschrifteinzugsverfahren mittels einer Einzugsermächtigung vermeiden. Entsprechende Formulare erhalten Sie in der Kämmerei, im Bürgerbüro oder im Internetportal der Stadt Blankenhain unter:
http://www.blankenhain.de/bereiche/verwaltungstadtrat/formularservice.html
Bei Fragen wenden Sie sich bitte während der Sprechzeiten an Frau Tischer - Telefon: 44014 oder Frau Lahme - Telefon: 44020.

25 Jahre im Dienste der Stadtverwaltung Blankenhain

Frau Kerstin Stichling und Herr Michael Leitzbach konnten Anfang April auf ihre 25-jährige Zugehörigkeit zur Stadtverwaltung Blankenhain zurückblicken.

Frau Stichling ist seit dieser Zeit als Personalsachbearbeiterin für Lohn-, Gehalts- und Personalangelegenheiten, z. B. Bearbeitung von Unfallmeldungen sowie die Personalsach-bearbeitung für die Stadt Blankenhain, die Verwaltungsgemeinschaft Kranichfeld, die Stadt und den Eigenbetrieb Kommunale Wohnen Bad Berka zuständig.
Herr Leitzbach ist als Kommunalarbeiter im Bauhof u. a. für das Fahren und Bedienen von Spezialfahrzeugen, deren Reparatur und Pflege, Winterdienst, Spielplätze und Tischlerarbeiten verantwortlich.
Frau Stichling und Herr Leitzbach nahmen Glückwünsche zu ihrem Jubiläum durch den Bürgermeister, die Hauptamtsleiterin und den Personalrat entgegen.
Wir danken beiden für ihre langjährige Treue zu unserer Stadtverwaltung und wünschen weiterhin viel Freude und Erfolg bei ihrer Arbeit.

Nichtamtlicher Teil

Dankeschön zum Blankenhainer Frühlingsfest am 05.04.2014

Nun sind schon wieder ein paar Tage vergangen …
Nichts desto trotz möchte ich es nicht versäumen, mich bei allen mitwirkenden Vereinen und der Stadtverwaltung Blankenhain auf diesem Weg ganz herzlich für die sehr gute Zusammenarbeit zu bedanken.
Großer Dank gilt auch unseren Kindertageseinrichtungen „Zwergenvilla“ Thangelstedt und „St. Martin“ Keßlar, die sich immer etwas Schönes für unser Blankenhainer Frühlingsfest einfallen lassen.
Insbesondere möchte ich mich bei Herrn Kühn und Herrn Witten vom Schlossverein Blankenhain e. V. für die zur Verfügung gestellte Musikanlage und deren Bedienung am Tag bedanken. Ein Dankeschön nicht zuletzt an Frau Müller-Denner vom Bürgerbüro/Tourismus, die mich bei den Vorbereitungen im Vorfeld unterstützte und auch an diesen Tag zur Verfügung stand - sonst hätten wir Vieles nicht machen können.

Foto: www.medienpartner.net - STefan Eberhard

Ebenso unseren fleißigen Helfer Tobias Schläger, der uns bei der Dekoration zur Seite stand und am Ende des Tages alles wieder mit aufräumte, gilt der Dank.
Ein großes Dankeschön an alle anderen großen und kleine Helfer, die zum Gelingen dieses Festes beigetragen haben.
Ausblick:
Im nächsten Jahr möchten wir gemeinsam am 18. April das 10. Frühlingsfest feiern. Um dieses Fest für die Einwohner der Stadt Blankenhain und ihre Ortsteile zu einem erlebnisreichen Tag werden zu lassen, würde ich mich freuen, wenn alle wieder mit dabei wären.
Außerdem würde ich mir gern für diesen Tag mehr Unterstützung der ortsansässigen Schulen und ein paar mehr Helfer wünschen, die unsere Stadt schmücken und danach wieder alles gemeinsam aufräumen.
Ihre Marion Jogmin

Eine schöne Tradition

Lindenschule schmückt den Osterbrunnen - vielen Dank an alle Beteiligten!

Sponsorensuche für „Die eigene Bank im Grünen“

Der Zahn der Zeit ist an den neun Sitzbänken am Carl-Alexander-Platz im Blankenhainer Park am Ententeich nicht vorbeigegangen. Aufgrund vermehrter Mängelmeldungen in der Vergangenheit über den Zustand der Bänke, will die Stadt Blankenhain jetzt reagieren und startet hiermit einen Aufruf an alle Bürgerinnen und Bürger, Vereine und umliegende Firmen.
Um die maroden und teilweise auch fehlenden Sitzflächen und Rückenlehnen zu ersetzen, werden Sponsoren gesucht. Die Materialkosten liegen bei **200,00** *Euro* für eine Bank. Die Holzbohlen werden dabei durch wartungsfreie und witterungsbeständigere Bohlen aus PU-gebundenem Gummigranulat in Holzoptik ersetzt. Diese sind langlebiger und robuster als Holz und bestehen aus Recyclingmaterialien. An jeder Bank werden Messingtafeln mit den Namen der Sponsoren befestigt.

Stiften auch Sie eine Bank und zeigen Sie dies mit Ihrem individuellen Spenderschild. Die eigene Bank im Grünen zeigt ihre Verbundenheit mit der Lindenstadt Blankenhain. Stiften Sie die Bank für sich selbst, als Verein oder auch als Geschenk für Ihre Kinder oder Enkelkinder, zur Erinnerung oder zu einem besonderen Anlass.
Interessenten wenden sich bitte an das Bürgerbüro/Tourismus telefonisch unter 036459 44030 oder per E-Mail an tourismus@blankenhain.de.

Mutwillige Sachbeschädigungen an öffentlichen Einrichtungen

Das Geländer des Spielplatzes am Ententeich an der B 85 wurde in der Nacht vom 05.03. zum 06.03.2014 Opfer sinnloser böswilliger Zerstörung. Die Kosten für die Wiederherstellung belaufen sich auf über 800,00 €.
Die Stadtverwaltung Blankenhain sucht Zeugen für diese Aktion und bittet um Hinweise und Informationen, um den oder die Täter zur Verantwortung ziehen zu können.
Vielen Dank für Ihre Mithilfe!

Kurznachrichten aus Hochdorf

Für alle „Goethewanderfreunde“ wurde auf dem Dorfplatz die Informationstafel fertig gestellt. Außer der Wegbeschreibung von Weimar nach Großkochberg sind auch wichtige Daten zur Gemeinde aufgezeichnet.
Durch Karsten Reichmann erhielt die Bushaltestelle ihren letzten Anstrich. Wer jetzt vorbei fährt, könnte denken, darin stehen zwei wartende Kinder.
Fertig gestellt werden konnte auch die Mauer am Friedhofsparkplatz. Danke an alle Beteiligten. Derzeit im

Bau befindet sich der Giebel am Feuerwehrhaus. Bis zur Maifeier soll auch dieses Stück neu verputzt sein. Da können sich dann alle Einwohner ein Bild machen, was fleißige Leute so alles nach der Arbeitszeit noch leisten.
Aber auch die Jugendfeuerwehr hatte ihr Programm. Am Feuerwehrübungsplatz wurden Bäume gepflanzt, um die entstandenen Lücken wieder zu schließen. Bei der wöchentlichen Übung für die nächsten Wettkämpfe werden die Bäume wohl auch etwas Wasser abbekommen.
Weiter soll demnächst auch die bereits vor zwei Jahren entstandene Idee von Katrin und Carola Müller - der Bau eines Insektenhotels - mit den Kindern umgesetzt werden.
Ein wichtiger Punkt im April wird für Hochdorf noch der „Tag der offenen Tür“ in der LELG sein. Der neu gebaute Kuhstall mit 330 Stellplätzen und 4 Melkrobotern wird vorgestellt.
Alles weitere in der nächsten Ausgabe.
CM

Polnische Schüler und Schülerinnen der 6. Klasse kommen nach Blankenhain und Neckeroda

Die Gemeinde Neckeroda hat mit Unterstützung des Vereins „Thüringer Färbedorf Neckeroda“ e.V. seit zwei Jahren eine Partnerschaft mit der Gemeinde Bystryzca/ Großgemeinde Olawa in Polen entwickelt, um unsere Versöhnung, Freundschaft und Zusammenarbeit zur Stärkung der EU weiter voranzubringen.
Diese Partnerschaft wird bisher vor allem durch das aktive Wirken von einigen Mitgliedern unseres Vereins getragen. Nunmehr besteht großes Interesse daran, die Jugend beider Gemeinden stärker mit einzubeziehen, um dieses Projekt weiter in die Zukunft zu tragen.
Um dafür das Fundament zu legen, sich gegenseitig kennen zu lernen und gemeinsame Aktivitäten zu entwickeln, werden vom 28.05. bis 31.05.2014 aus der Partnergemeinde Bystryzca 34 Jugendliche und 5 Betreuer Weimar, Blankenhain und Neckeroda besuchen. Überwiegend sind es Schüler der 6. Klasse, die auch die deutsche Sprache erlernen.
Folgender Programmablauf ist vorgesehen:

28.05.14
- Anreise und Begrüßung in Weimar
- Beziehen der Unterkunft
- Stadtrundgang mit Besuch der Goethe- und Schillergedenkstätten mit Stadtführer

29.05.14
- Besuch des ehemaligen KZ- Buchenwald
- Rundtischgespräch mit dem polnischen Honorarkonsul, dem Oberbürgermeister der Stadt Weimar (angefragt) und dem Europaabgeordneten der CDU Thüringens

30.05.14
- Besuch in Neckeroda im Färbe- und Seminarzentrum
- Teilnahme an einem Seminar - alte und neue Handwerkstechniken im Bereich der Färbung mit natürlichen Materialien
- Besuch in Blankenhain mit Projektberatungen zur weiteren Zusammenarbeit
- Großes Jugend- und Sportfest in Blankenhain gemeinsam mit Jugendkulturgruppen, Sportgruppen und der Jugendfeuerwehr.

31.05.14
- Besuch des Schwimmbadfestes
- Besuch des Grenzmuseums Mödlareuth und Heimreise der Schüler

Änderungen vorbehalten!

Schülerinnen und Schüler, Sportgruppen sowie Kulturgruppen sind aufgerufen, am Sportfest mitzuwirken. Aber auch alle anderen Interessierten sind gern gesehen.
Bereiten wir unseren Gästen gemeinsam ein unvergessliches Erlebnis und schöne Tage in unserer Heimat.

Erinnerung an einen wunderschönen Unterhaltungsabend in Neckeroda

Der am 29. März 2014 in Neckeroda stattgefundene volkstümliche Abend hatte in seiner Ankündigung nicht zuviel versprochen. Die Gäste des Abends erlebten in gemütlicher Atmosphäre tolle Stimmung, Tanz und gute Laune. Aus Nah und Fern war man an dem Abend nach Neckeroda gekommen, obgleich es noch mehr Gäste hätten sein können.
Mit einem gemeinsamen rustikalen Abendessen begann die Veranstaltung. Es gab reichlich Schlachteplatte. Jeder ließ es sich gut schmecken und genoss im Anschluss die gesanglichen Darbietungen.
Die Bergbahnkönigin Sylvia bot ein Programm der Extraklasse und sorgte damit für eine stimmungsvolle Unterhaltung und ihre kleinen Einlagen mit Witz und Humor strapazierten die Lachmuskeln der Gäste. Auch der Alleinunterhalter Michael sorgte mit seiner Musik dafür, dass das Tanzbein ordentlich geschwungen wurde und jeder kam auf seine Kosten.
Der als Gast gekommene Walter Baumgart und seine Frau boten dem Publikum noch Sondereinlagen durch Ihr tänzerisches Können. Allen hat dieser Abend gut gefallen. Sie gingen oder fuhren glücklich und zufrieden nach Hause.
Einige Gäste freuen sich jetzt schon auf die Veranstaltung im nächsten Jahr, obgleich noch nicht bekannt ist, welche Künstler nach Neckeroda eingeladen werden.

Ostern in Rottdorf

Um auf die Osterzeit einzustimmen, wurden die kleinen Ortsteilbewohner von Rottdorf zum Ostereierbemalen ins Vereins- und Gemeindehaus eingeladen. Die Organisation dieses Nachmittags fand durch Ortsratsmitglied Sylvia Förster statt, die durch die Mütter Jasmin Heiden, Manuela Reinhardt und Simone Junghans unterstützt wurde.
Bei schönstem Sonnenschein bemalten, beklebten und bastelten die Kinder ganz eifrig und schmückten im Anschluss das Gelände. Besonders schön wurde der Brunnen gestaltet.

Nun erstrahlt der Ortskern Rottdorfs im schönen Osterkleid. Alle Mitwirkenden waren begeistert von ihrer Arbeit und traten zufrieden den Heimweg an.
Nicht nur die Kinder hatten Spaß an dem Nachmittag, auch alle Einwohner können von dem schönen Anblick bei ihrem Osterspaziergang profitieren.
Der Dank des Ortes gilt allen fleißigen Kindern für ihren Einsatz.

Neues von den „Waldgeistern am Steintisch“

Bei den Regenbogenkindern hat sich was getan: im März hat eine unserer Räumlichkeiten endlich einen frischen Anstrich bekommen. Dabei hatten wir großartige Unterstützung von Gabriele Scherzberg beim Tapezieren und von Torsten Engelhardt - Amelies Papa, als Sponsor der Farbe. Mit ihrer Hilfe konnten wir die Renovierung in die Tat umsetzen. An beide ein ganz großes Dankeschön!!!
Im April steht unser Kräuterprojekt im Mittelpunkt. Die Kinder werden Erde in ein Gefäß füllen und verschiedene Samen säen (Kresse, Schnittlauch, Petersilie und Dill). So lernen sie über einen längeren Zeitraum verantwortlich zu sein für die Pflanzen, übernehmen Aufgaben wie das Wässern und Schneiden und haben die Möglichkeit, das Wachstum zu beobachten. Zur Osterzeit wird dann ein gesundes Frühstück für alle Kinder mit den selbstgezüchteten Kräutern angerichtet. Die Sinneswahrnehmung unserer Kleinsten wird somit schon gezielt geschult.
Da der Frühling nun eingekehrt ist, haben wir von unseren Eltern für unseren Spielplatz viele Frühblüher geschenkt bekommen, über deren Farbenpracht wir uns sehr freuen. Es hat großen Spaß gemacht, sie mit den Kindern gemeinsam einzupflanzen. Nun gießen wir sie regelmä-

ßig, damit wir lange Freude an ihnen haben. (Pia Blaesner und Andrea Scherzberg)
Unsere Vorschulkinder merken nun allmählich, dass die Zeit bis zur Zuckertüte nicht mehr als zu weit entfernt ist. Die Termine für die Schuluntersuchungen stehen fest und der erste Besuch in der Schule ist auch schon erfolgreich absolviert worden. Die Grundschule lud traditionsgemäß zu den Schnuppertagen ein, die immer sehr spannend für unsere Großen sind. Mit Begeisterung bastelten, malten und sangen die Kinder und große Freude herrschte, als einige Kinder „alte Freunde“ aus dem vergangenen Jahr wieder trafen.

Am 11.04.14 hatten die Waldmäuse Besuch von Frau Widiger. Gemeinsam mit ihr machten sich die Kinder auf den Weg, das Geheimnis des Osterfestes zu erkunden. Frau Widiger sang mit den Kindern, bastelte Palmzweige mit ihnen und erzählte, wie Jesus in Jerusalem einzog und den Menschen begeistert seine Geschichten von Gott erzählte, wie er Abendmahl mit seinen Jüngern hielt, Brot und Wein teilte und von Judas verraten wurde. Sie berichtete von Pilatus, der ihn zum Tode verurteilte, von den Soldaten, die ihn ans Kreuz nagelten und davon, dass er am Ostersonntag wieder auferstanden ist. Durch Bilderbuch und mitgebrachte Puppen wurde die Geschichte sehr anschaulich und begreifbar für die Kinder. Vielen Dank an Frau Widiger für ihr Kommen und die wunderbare Gestaltung des Angebotes für unsere Waldmäuse-Kinder.
In den vergangenen Wochen wurden viele wunderhübsche Osterkörbchen von Mamas, Papas und den Erzieherinnen mit ausgeprägten kreativen Talenten gebastelt. Dank der lieben „Osterhäschen“ unseres Egendorfer Küchenteams um Frau Trautmann und der Blankenhainer Tafel konnten die Körbchen gut mit Leckereien gefüllt und anschließend versteckt werden. Große Freude herrschte bei unseren Kindern, die mit Eifer auf die Suche gingen.
Aber nicht alle Körbchen versteckte der Osterhase bei uns im Kindergarten. Unsere Waldmäuse mussten ziemlich weit reisen, bis auch sie die Verstecke fanden. Nach einem interessanten Rundgang durch das Schloss Tiefurt, in dem es viel zu bestaunen gab, blitzten viele bunte Eier im Schlosspark hervor. Einige Eltern begleiteten die Kinder und halfen anschließend, die „Beute“ sicher nach Hause zu schaffen.
Mit strahlenden Gesichtern konnten danach viele unserer Kinder zufrieden in die Osterferien starten….
Barbara Stöcking

Neues Gebäude in der Kita Keßlar feierlich eingeweiht

Am Freitag, dem 4. April wurde der Anbau unseres Kindergartens feierlich eingeweiht. Zahlreiche Gäste sind unserer Einladung zum Festgottesdienst in der „Annenkirche“ Keßlar und dem anschließenden Fest mit der Möglichkeit zur Besichtigung der neuen Räumlichkeiten gefolgt. Im Gottesdienst, der von Pfarrer Axel Kramme geleitet wurde, kamen auch Bürgermeister Klaus-Dieter Kellner, Superintendent Henrich Herbst, Architekt Dieter Müller, Krimhild Pfeifer und Ortsteilbürgermeister Alf Schmutzler zu Wort. Alle Redner waren dankbar, dass der Anbau gemeinsam geschafft werden konnte. Alf Schmutzler formulierte es so: „Der Anbau des Kindergartens ist ein Geschenk für Alle, für unsere Kinder, für das Kindergartenteam, für die Eltern, für unser Dorf, für unsere Stadt für unsere Gesellschaft. Zu gerne möchte man selber noch einmal Kind sein und in den neuen Räumlichkeiten herumtollen und spielen. Wunderbar, dass alles so geklappt hat.“
Es sind zwei neue Gruppenräume, ein Schlafraum für die Jüngsten, zwei Garderoben und zwei Sanitärräume entstanden. Aber auch der Altbau wurde modernisiert und die große Gruppe hat nun auch bedeutend mehr Platz. Erstmals haben nun auch die Erzieherinnen einen Pausenraum zur Verfügung und nicht unerwähnt bleiben soll, dass auch noch Platz für ein kleines Büro vorhanden war.
Die Bauarbeiten waren für die Kinder und uns als Personal sehr aufregend.
Manchmal war der Zugang zum Kindergarten durch Schlamm, Pfützen, Matsch, enge eingezäunte Wege und Lärm erschwert aber freudig haben wir jeden Baufortschritt zur Kenntnis genommen. Oft standen wir an den Fenstern und bestaunten unseren Bau. Unsere Kinder kennen jetzt alle möglichen Baumaschinen. Es gab vieles beim Bau zu bestaunen, zu erkunden und anzuschauen - aber auch zu fragen. „Onkel was machst du da?“ war in dieser Zeit wahrscheinlich die meist gestellte Frage der Kinder.
Unser Einweihungsfest ist Dank vieler Helfer auch gelungen und hat den ganzen Tag gemütlich abgerundet.
An dieser Stelle möchte ich mich noch einmal bei allen Verantwortlichen, bei den Bauarbeitern, fleißigen Helfern und Spendern bedanken. Danke auch für die vielen Geschenke zur Einweihung.
Simone Dudda

Neues aus der Regelschule

Besuch der Leipziger Buchmesse 2014

Am 13. März 2014 besuchten die siebenten und die achte Klasse die Buchmesse in Leipzig.
Es gab viele interessante Bücher und Infos über neue Serien bei Fernsehsendern. Man konnte sich an fast jedem Stand Leseproben mitnehmen. Auch die Manga-Fans kamen auf ihre Kosten in Halle 1. Auf der Manga-Convention gab es viele Shops, wo man Bücher und Cosplay-Sachen kaufen konnte. Im Manga-Kino konnte man sich viele Serien, wie zum Beispiel Pokémon und Sailormoon, anschauen. Viele Cosplayer liefen als Manga verkleidet herum. Die anderen Stände waren auf vier weitere Hallen verteilt. Auch die Presse hatte eine eigene Halle, in der unter anderem die „Frankfurter Allgemeine“ vorgestellt wurde. Auch zahlreiche Schulbuchverlage, wie zum Beispiel Cornelsen, Klett oder Westermann, waren mit neuen Büchern vertreten. Der MDR war mit dem „Blauen Sofa“ dort. Am Stand der Bundesregierung konnte man einige Preise beim Quiz gewinnen. Dieses Jahr war vor allem die Fantasy-Literatur gefragt. Vorlesungen gab es auch und eine Menge Stände, an denen man selber etwas ausprobieren konnte. An einem Stand konnte man eine Panflöte bauen. Der Baumhausverlag war mit dem allseits beliebten „Gregs Tagebuch“ vor Ort. Es gab viele Cafeterias und auch einige Sitzplätze zum Ausruhen. Der Messebesuch hat uns allen gefallen, da für jeden etwas Interessantes dabei war. Unser Fazit: Ein Besuch lohnt sich!
Sophia Böttner, Celina Brückner, Sabrina Seidler, Eric Semsch
Reporter-Team der RS Blankenhain

Wiederholungsbesuch EVAS

Wie bereits an dieser Stelle berichtet, fand vom 28. - 30.01.2014 an unserer Schule der Wiederholungsbesuch zur ‚Eigenverantwortlichen Schule‘ statt. Am 26.03.2014 fand dieser Besuch mit der Übergabe des Schulberichts durch die Experten seinen Abschluss. Vor teilnehmenden Schülern, Eltern und Lehrern wurden noch einige Fragen zum Bericht durch das Expertenteam erörtert.
Hierbei konnte unserer Schule bescheinigt werden, dass es sehr viele positive Dinge gibt, die man an anderen Schulen so nicht findet. Als Beispiel wurden u.a. die Schulversammlung oder die mit einer Prämie verbundene Auszeichnung für die Schüler ‚Lohnt Leistung? - Leistung lohnt!‘ oder auch der bilinguale Unterricht in Klasse 9 genannt. Im Bericht werden auch Hinweise für die zukünftige Tätigkeit und neue Zielstellungen gegeben. Dieser Bericht wird eine Grundlage für die Analyse unserer Unterrichtstätigkeit sein, indem in einzelnen Unterrichtsfächern noch mehr darauf geachtet werden muss, dass sich der Anteil der echten Lerntätigkeit für die Schüler erhöht. Ein Lehrer sollte eben manchmal mehr als Moderator und nicht als Redner auftreten…
Wir haben nun 6 Monate Zeit, um uns über eine neue Zielstellung zu verständigen. Überlegungen dazu gibt es bereits. Den Bericht werden wir selbstverständlich unseren Elternvertretern zur Verfügung stellen, denn wir haben kein Problem damit, mit ‚unseren‘ Eltern über die Schule ihrer Kinder ins Gespräch zu kommen. Was uns natürlich besonders gefreut hat, ist der Umstand, dass uns das Expertenteam für den ‚Entwicklungsbonus‘, der bis zu 1.000 € betragen kann, empfohlen hat.

In Vorbereitung für das kommende Schuljahr befindet sich der Aufbau einer neuen Arbeitsgemeinschaft. Unter dem Titel KidSch (Kunst in der Schule) möchten wir unsere Schüler von verschiedenen Kunstrichtungen begeistern und sie kreativ tätig werden lassen. Dank der Unterstützung von Frau Isolde Hofmannn ist es uns gelungen, Kontakte zu verschiedenen regionalen Künstlern herzustellen und erste Gespräche zu führen.
So signalisierten ihre Bereitschaft für eine Zusammenarbeit bereits Frau Sabine Roch (Kreativwerkstatt Tannroda) mit Shabby-Style und Nähen; Frau Kathrin Müller (Wolllaus - Blankenhain) mit Häkeln, Stricken und Wolle färben; Herr Wolfgang Schmidt (Blankenhain), welcher auch unser Logo entworfen hat, mit Airbrush und Speckstein, Birger Jesch (Blankenhain) mit Walzendruck und Collagen, der Tischlerei Thomas Schaldach (Blankenhain) und natürlich Frau Isolde Hofmann mit Aquarelltechniken, chinesischer Tusche und Zentangle. Erstmals so richtig in Aktion werden die Genannten am 16. Juli, ab 14.00 Uhr zu sehen sein, wenn sie im Rahmen unseres Hoffestes ihr Geschick vorstellen und zum Mitmachen einladen werden. Es ist erstaunlich, mit was für einfachen Mitteln man beeindruckende, phantasievolle Ergebnisse erzielen kann.
Selbstverständlich würden wir uns freuen, wenn uns nicht nur Eltern unserer Schüler besuchen, sondern sich auch zahlreiche Bürger Blankenhains einfinden und mit uns bei einer Bratwurst oder einem Kaffee ins Gespräch kommen würden. Neben dem künstlerischen Bereich möchten wir auch unsere Kooperationspartner vorstellen, die sich sicher auch an diesem Tag präsentieren werden.
Also, bitte vormerken:
16. Juli 2014, ab 14.00 Uhr:
‚Hoffest' in der Regelschule Blankenhain

Schulsplitter

‚Lesepate' Helios-Klinik
Für ein weiteres Jahr stellt die Helios Klinik Blankenhain unseren Schülern täglich je ein Exemplar der TA und TLZ bereit. Durch diese Unterstützung, die das Interesse der Schüler am Lesen fördert, sie über politische und wirtschaftliche, aber vor allem auch regionale Themen informiert und den Unterricht durch das Printmedium bereichert, ein herzliches Dankeschön an den Lesepaten.
Mathematik-Kreisolympiade
Mit hervorragenden Ergebnissen kehrten unsere Teilnehmer an der Mathematik-Olympiade in Bad Berka wieder zurück. Neben einem 13., einem 10. und 7. Platz erreichte Lilly Mack in ihrer Klassenstufe 5 einen ausgezeichneten 3. Platz. Niklas Füldner (Klassenstufe 9) und auch Oliver Ossig (Klasse 10) konnten allerdings dieses Ergebnis mit einem überlegenem Vorsprung und dem verdienten 1. Platz noch toppen.
All unseren Teilnehmern einen herzlichen Glückwunsch und Lilly, Niklas und Oliver wünschen wir viel Freude bei der zentralen Auszeichnungsveranstaltung am 06.05. um 17.00 Uhr in Weimar.

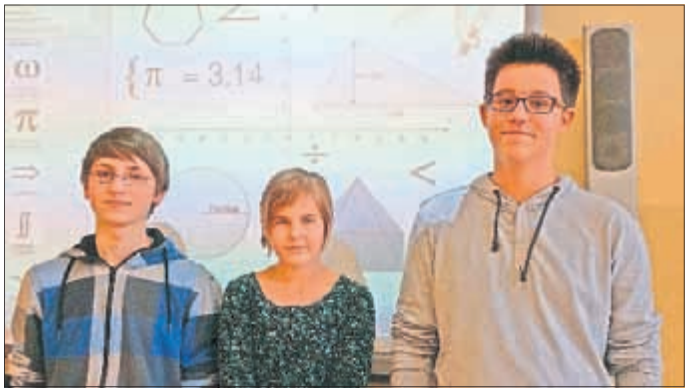

Foto (von links nach rechts): Niklas, Lilly, Oliver

Cevex-Ausfall:
Leider ist die Noteninformation für die Schüler und Eltern auf unserer Internetseite seit dem 11.02.2014 gestört, sodass im Moment keine Aktualisierung möglich ist. Eine Behebung der Störung wurde uns durch den verantwortlichen Techniker im Landratsamt in Kürze versprochen.
Golf-AG:
Auch in diesem Schuljahr wird wieder eine Golf-AG, dank der Unterstützung des Deutschen Golfverbandes und des GolfRessorts Weimarer Land, für unsere Schüler eingerichtet. Das Angebot richtet sich hauptsächlich an Schüler der Klasse 5 und 6.
Anmeldung neue Klasse 5:
Nach vielen Jahren haben wir in diesem Jahr erstmals wieder eine Schallmauer durchbrochen. 30 Schüleranmeldungen können wir aktuell für die neuen 5er vermerken.
Im Juni wird der erste Elternabend für die Sorgeberechtigten sein, die selbstverständlich von uns zu diesem Termin schriftlich eingeladen werden.

Wir in Blankenhain

Die Ausgabe 2013 des Blankenhainer Jahrbuches ist erschienen.
Neben der Jahreschronik wird als Hauptthema über den Spart in Blankenhain berichtet. So haben die Autoren recherchiert zu den ersten Turnvereinen, der Fechtergruppe und natürlich auch dem Fußball in vergangener Zeit. In den siebziger und achtziger Jahren war der Volleyball ganz groß und im Schulsport konnten herausragende Erfolge erzielt werden. Heute gibt es viele Sportvereine, die wir gar nicht alle in einem Buch aufzählen konnten, aber es gibt Neues vom Weltmeister zu berichten.
Außerdem wird die Geschichte des Landkaufmanns Richard Schmundt erzählt, manch Einer kennt ihn vielleicht noch. Die Töpfergasse, heutige Karlstraße hat mit sehr viel Interessantem aufzuwarten und ein ehemaliger Bürgermeister wäre ohne unsere Recherchen vielleicht schon in Vergessenheit geraten.
Auch unsere Ortsteile haben viel Interessantes zu berichten. Über den Fußball im Ort, über die neu eingeweihte Orgel, das Dorffest, das Hochwasser, viele Feste und Ausflüge. Ein Beitrag erzählt sehr anschaulich und reich bebildert über das Leben auf dem Dorf vor etwa 50 Jahren.
Besorgen Sie sich doch gleich unser neues Jahrbuch und schauen Sie nach, ob Sie sich oder Ihre Lieben auf einem der vielen Fotos wiedererkennen. Zu kaufen gibt es die Bücher bei:
Sparkasse, Foto Oppitz, Schuhwaren Jogmin, Spielwaren Ludwig, Getränkehandel Paletta, Cafe Bretschneider, Reisebüro Nah und Fern sowie im Bürgerbüro der Stadt zum Preis von 7 €.

Blankenhainer Karateverein e.V.

Am Samstag den 22.03.2014 war es endlich soweit, der **Blankenhainer Karateverein e.V.** führte seinen 1. Lehrgang über Selbstverteidigung im Alltag durch. Jugendtrainer Lothar Peppel war sehr motiviert und voller Tatendrang, sein Wissen und Können an die Teilnehmer weiterzugeben. Bei einer Teilnehmerzahl von ca. 15 Schülern zeigte er von 10.00 Uhr bis 13.00 Uhr in der Sporthalle der Grundschule Blankenhain, wie man sich im Alltag gegen einen Angriff erfolgreich zur Wehr setzen könnte oder sollte. In seinen Erklärungen zeigte er immer wieder Lösungen auf, wie man sich aus einer Konfrontation oder einer schwierigen Situation unbeschadet befreien kann und wenn es auch nur Worte

sind, mit denen man Schlichten könnte. An erster Stelle steht immer die Vernunft und Einsicht des Klügeren so Lothar Peppel, Gewalt kann und sollte keine Lösung sein!
Durch seine Erklärungen stärkte er nicht nur das Selbstbewusstsein der erwachsenen Teilnehmer, nein auch das der jüngeren Teilnehmer wurde sichtlich gestärkt. Zwischen seinen Erläuterungen und vorgezeigten Techniken gab er immer wieder den Teilnehmern Zeit dies auszuprobieren. Am Partner zeigte der Jugendtrainer dann die erklärten praktischen Übungen und Abwehrtechniken für die Selbstverteidigung, die Erläuterungen waren sehr präzise und ganz leicht verständlich in Worte gefasst.
Einen großen Zuspruch und ein dickes Lob für den durchgeführten Lehrgang gab es auch vom Vereinsvorsitzenden Hans Marhold, er begleitete den Lehrgang von Beginn an und war zufrieden mit der Teilnehmerzahl sowie mit der Durchführung des gesamten Lehrganges. Bei dem nach Beendigung des Lehrganges geführten Abschlussgespräch betonte er nochmals das es sehr wichtig wäre, junge Leute anzusprechen um sie durch solche Lehrgänge mit vielen Informationen und Wissen, vor allem Kinder auf solche Situationen zu stärken und vorzubereiten.
Gleichzeitig bedankte er sich bei allen Teilnehmern und verwies auf den immer Donnerstag von 15.30 Uhr bis 16.30 Uhr stattfindenden Selbstverteidigungslehrgang **Fight & Fun** der vom Karateverein Blankenhain e.V. ins Leben gerufen wurde und in der Turnhalle der Regelschule Blankenhain durchgeführt wird. Jeder ist herzlich willkommen und kann es ausprobieren!
Blankenhainer Karateverein e.V.

1. Schweriner „Junior-Cup“

Vom 08.03.14 - 09.03.14 lud die Boxstaffel des Schweriner SC zum 1. „Junior-Cup“, mit insgesamt 50 Kämpfen, ein.
Mit 17 Sportlern nahm der BV Weimar daran teil. Unter ihnen waren auch 3 Boxer vom Stützpunkt Blankenhain. Im Einzelnen waren dies Michel und Hugo Dobler, sowie Johannes Hickmann.
Leider ging der Traum von Michels erstem Wertungskampf noch nicht in Erfüllung. Überraschenderweise war kein Gegner in seiner Gewichtsklasse angereist.
Hugo bekam es mit Alexey Friedrich, vom TV Fischbeck, zu tun. Er zeigte an diesem Abend einen boxerisch sehr guten Kampf, in dem er seinen Gegner klar beherrschte und seine gute Entwicklung bestätigte .An Hugos Sieg gab es daher keinen Zweifel. Nach einigen Monaten Kampfpause, wegen einer langwierigen Verletzung, stieg Johannes wieder in den Ring.
Natürlich konnte niemand, nach seiner langen Wettkampfpause, so recht einschätzen, wie seine Leistung unter Wettkampfbedingungen sein würde. Außerdem plagte ihn eine verhärtete Rückenmuskulatur, welche aber, laut des Arztes, kein Risiko für einen Kampf darstellte. Johannes bekam es mit Kilic Furkan vom BC Duisburg zu tun. Die 1.Runde verlief recht ausgeglichen, doch zwei weitere souveräne Runden, in denen Johannes schon wieder seine technische und boxerische Klasse aufblitzen lies, brachten dann den erhofften und verdienten Sieg für den Blankenhainer. Der mitgereiste und verantwortliche Trainer, Jens Klein, bescheinigte beiden Boxern eine tolle Leistung und einen hochverdienten Sieg.
Davon konnte sich, der wegen Krankheit zu Hause gebliebene Trainer, Chris Bartholmeß, an Hand von Videoaufzeichnungen überzeugen und zollte beiden Jungs, sowie seinem Trainerkollegen seinen Respekt, Glückwünsche und Anerkennung für ihre Erfolge und gezeigten Leistungen.
Ergebnisse:
Hugo Dobler (Blankenhain) - Alexey Friedrich (TV Fischbeck) = Sieger H. Dobler n.P.
Johannes Hickmann (Blankenhain) - Kilic Furkan BC Duisburg) = Sieger J. Hickmann n.P.
Leipziger Löwenpokal
Vom 15.03.14 - 16.03.14 fand der, immer hochkarätig besetzte, Wettkampf um den Löwenpokal des gastgebenden Vereins „Atlas Leipzig“ statt.
Mit von der Partie waren erneut der BV Weimar und der dazugehörende, nicht mehr weg zu denkende, Stützpunkt Blankenhain, mit seinen Boxern.
Zum Einsatz kamen die in der Vorwoche schon in Schwerin gestarteten Sportler Hugo Dobler und Johannes Hickmann. Hugo D. musste in diesen Kampf an seine kämpferische Schmerzgrenze gehen. Nach einer relativ verhaltenen ersten Runde, ergriff er dann aber ab der 2. Runde die Initiative. Er setzte, über seinen ersten und zweiten Angriff, immer wieder klare Treffer. Auch in der 3. Runde ließ er seinen Gegner nicht zum Zuge kommen und setzte als Erster seine Aktionen. Sein Gegner geriet so unter Druck, dass er nur noch reagieren konnte und gegen die Dominanz von Hugo keine Mittel fand. Am Ende stand dann erneut ein hart erkämpfter Punktsieg für Hugo zu Buche.
Johannes knüpfte mit seinem Kampf an die überzeugende Vorstellung der Vorwoche an. Mit drei starke Runden, in denen er von Anfang an der dominantere und technisch bessere Boxer war, ließen an dem einstimmigen Punktsieg keinen Zweifel aufkommen. Am Ende des Tages konnten die beiden gestarteten Blankenhainer Boxer, eine Woche vor Beginn der Thüringer-Landesmeisterschaften, eine gelungene Generalprobe feiern.

Thüringenmeisterschaften vom 22.03.14 - 23.03.14 in Nordhausen
Mit großen Hoffnungen und Erwartungen reisten die Boxer des BV Weimar zu den diesjährigen Thüringenmeisterschaften nach Nordhausen. Mit 4 Boxern war auch der Stützpunkt Blankenhain gut und zahlreich vertreten. Bei den „Kadetten“ startete der große Favorit Johannes Hickmann in der Gewichtsklasse - 62 kg und bei den „Junioren“ waren es Hugo Dobler -63 kg sowie die Brüder Robin Lindner -69 kg und Erik Lindner -75 kg. Die Auslosung ergab wie im Vorjahr das Duell Johannes Hickmann gegen Lukas Wiechmann aus Leinefelde sowie das Duell Hugo Dobler gegen Marius Gröschner aus Saalfeld. Die Brüder Erik und Robin konnten sich schon über Gold freuen, bevor der Gong zur 1. Runde ertönte. Zwar gab es zu Beginn der Auslosung noch einen Gegner für Robin, welcher dann aber auf Grund einer fehlenden ärztlichen Unterschrift im Startbuch nicht antreten durfte. In Eriks Gewichtsklasse suchte man vergeblich nach einem Gegner, was leider dem mangelnden Nachwuchs im Boxsport geschuldet ist. So konnte man sich schon zu Beginn über 2 Goldmedaillen freuen, doch Sportler und Trainer wollten mehr. Mit dem Kampf von Johannes wurde es dann zum ersten Mal spannend. Nach einer guten Vorbereitung mit 2 Siegen bei den letzten Turnieren in Schwerin und Leipzig wollte man nun unbedingt den nächsten Erfolg erringen. Das dies aber nicht einfach werden sollte, war allen Beteiligten bewusst, denn immerhin ging es gegen den deutschen Vizemeister vom letzten Jahr. Der Beginn des Kampfes verlief dann recht ausgeglichen, doch zum Ende der ersten Runde konnte Johannes noch einige klare Treffer setzen und diese Runde knapp gewinnen. Schwieriger gestalteten sich der Aufbau des Kampfes und das Setzen von klaren Aktionen aufgrund der Körpergröße. Denn Johannes war, mit einem Kopf kleiner, in der schwierigen Situation, die lange Reichweite des Gegners überwinden zu müssen. Doch dieses Hürde bewältigte er so gut, dass er immer wieder durch die Mitte lange und klare Treffer setzte und mit dem 2. Angriff durch Aufwärts- und Seitwärtshaken seinen Gegner den Schneid abkaufte und sich mit ein paar Punkten Vorsprung ein gutes Polster vor der 3. und letzten Runde verschaffte. Aber auch hier behielt er die Übersicht und setzte immer als erster seine Aktionen und sammelte Treffer für Treffer. Dass es dann „nur“ ein Sieg nach Punkten war und nicht „einstimmig“ ausfiel, spielte keine Rolle mehr. Vielmehr, dass er hochverdient und wichtig gewesen ist, war für Johannes und seine Trainer ausschlaggebend. Somit hat er das Zwischenziel erreicht, mit einem Sieg am 10. Mai gegen den Meister aus Sachsen Anhalt erneut die Teilnahme an den Deutschen Meisterschaften wie im Vorjahr zu erreichen. Schwieriger war dann die Ausgangslage bei Hugos Kampf. Denn die Kampfbilanz sprach klar für den Saalfelder, der mit 24 Kämpfen gegenüber 6 Kämpfen von Hugo über eine weitaus größere Ringerfahrung profitierte. Doch auch das lies Hugo und seine Trainer nicht den Angstschweiß ins Gesicht treiben. Mit der klaren Anweisung, dominant zu sein und von vornherein den Gegner unter Druck zu setzen, startete Hugo die Mission Gold. Mit Beginn der ersten Runde war zu erkennen, dass Hugo versuchte über die lange Distanz Treffer zu setzen, was ihm auch gut gelang. Aber sein Gegner bewegte sich sehr gut in der Defensive und konterte Hugos Angriffe das ein oder andere Mal gut ab. Nach Ende der 1. Runde konnte man hier von leichten Vorteilen des Saalfelders ausgehen, aber alles war noch möglich. Leider fiel die 2. Runde dann eher ernüchternd aus. Zu defensiv und auf Sicherheit bedacht konnte Hugo keine klaren Aktionen und somit Treffer landen. Dadurch musste Hugo in der 3. und letzten Runde alles auf eine Karte setzen. Mit einer von ihm bis dahin noch nie gezeigten Energieleistung versuchte er, das Unmögliche noch möglich zu machen. Zwei Minuten gab er das Tempo an, versuchte durch harte Einzelschläge und Zweierschlagkombinationen eine vorzeitige Entscheidung herbeizurufen, was ihm leider nicht gelang. Natürlich nahm er durch diese offensive Taktik noch den einen oder anderen Treffer seines Gegners, der damit seinen Vorsprung aus den ersten beiden Runden ins Ziel rettete. Doch was Hugo in diesen Kampf an Willen und boxerischer Qualität zeigte, war eines Finales würdig. Somit hatte der Stützpunkt Blankenhain großen Anteil mit daran, dass der BV Weimar am Ende zur erfolgreichsten Mannschaft der diesjährigen Meisterschaft gekürt wurde. Zudem erhielt Johannes Hickmann die Auszeichnung zum „Besten Boxer“ bei den Kadetten. Und wer weiß was noch möglich gewesen wäre, wenn Jonas Kirchner, der immer mit

um Gold boxen kann, nicht auf Grund gesundheitlicher Probleme ausgefallen wäre. Somit war die Stimmung bei den Blankenhainern nach den Erfolgen riesig. Ein großes Lob ging an Erik, der eine halbe Stunde vorm Hauptwiegen auf Grund von Untergewicht noch 1,5 Liter Wasser trank, 2 Brötchen und 1 Banane essen musste, was ihm sichtlich schwer fiel, bei ihm und einigen anderen aber ein Lächeln hervor rief. Auch wenn der Stützpunkt Blankenhain nicht viele Boxer hat, so kann man aber jedem Einzelnen für seine Leistungen, die er im Training und in Wettkämpfen bringt, nur danken und ein Kompliment aussprechen. Nur durch hartes Training, Disziplin, Einsatzbereitschaft und Mut sind solche Leistungen und Ergebnisse möglich. Nur wer diese Eigenschaften besitzt und sich in jedem Training richtig reinhängt kann und wird am Ende ein Sieger sein und Erfolge feiern, so die einheitliche Meinung der Trainer Chris Bartholmeß und Jens Klein nach diesem erfolgreichen Abschneiden.

Ergebnisse

Kadetten:	Johannes Hickmann/BV Weimar - Lukas Wiechmann/ Leinefelde: Sieger Hickmann n.P.
Jugend:	Hugo Dobler/BV Weimar - Marius Gröschner/Saalfeld: Sieger Gröschner n.P.
	Robin und Erik Lindner jeweils kampflos Sieger

Mit sportlichen Gruß
Chris Bartholmeß

Landespokalfinale der A- und B-Junioren im Blankenhainer Lindenstadion

Auch in diesem Jahr finden die Landespokalfinale der A- und B-Junioren in Blankenhain statt.
Hier die Ansetzungen der Endspiele:
A-Junioren
1. SC 1911 Heiligenstadt - SV SCHOTT Jena
Spieltag: Donnerstag, 01.05.2014 - Anstoß: 11:00 Uhr
B-Junioren
VfL 06 Saalfeld - FC Carl-Zeiss Jena II
Spieltag: Samstag, 03.05.2014 - Anstoß: 11:00 Uhr

Das Kuriose:
Bereits im vergangenen Spieljahr standen sich die gleichen Mannschaften im Pokalfinale gegenüber

Saisonauftakt der Jugendfeuerwehr in Hochdorf

Löschen, Retten, Bergen - dass das für die Feuerwehr nicht alles sein muss, bewies am vergangenen Wochenende die Kinder- und Jugendfeuerwehr in Hochdorf mit einem spontanen Einsatz auf dem Feuerwehrübungsplatz. Ganz im Sinne und frei nach dem Motto „Unser Dorf soll schöner werden“, wurden unter Anleitung des neuen Jugendwarts David Meyer und seinem Stellvertreter Enrico Wohlfeld junge Bäume gepflanzt um die Begrenzung des Platzes zu erneuern. Damit hat die Kinder- und Jugendfeuerwehr einen Beitrag zum Frühjahrsputz im Dorf geleistet. Diese spontane Aktion wurde von den jungen Teilnehmern tatkräftig umgesetzt, innerhalb kürzester Zeit wurden die aus dem Privatbereich gesponserten Bäume eingegraben und damit die bestehenden Lücken aufgefüllt.

Für das Angießen konnte gleich das Wasser aus dem Übungsbehälter genutzt werden, dieser steht dort zurzeit bereit, da das Training für die Feuerwehr im vollen Gange ist. Geübt wird für die am 03.05.14 in Krakendorf stattfindende Stadtmeisterschaft sowie für den Löschangriff zum Hochdorfer Dorffest am 14.06.14. Sind diese Hürden genommen, geht es in die nächste Phase. Die Kinder- und Jugendfeuerwehr wird neu organisiert werden, Ideen werden aktuell von den Verantwortlichen zusammen getragen und geprüft. Ziel ist es, auch die kleineren jüngeren Kinder des Dorfes für die Feuerwehr zu begeistern. Dabei soll das Aufgabenspektrum nicht nur auf „feuerwehrtypische“ Merkmale gelenkt sein, so sind u.a. auch Einsätze geplant, die der Gemeinschaft dienen wie zum Beispiel das Streichen der Bushaltestelle oder aber wiederum bei der Renovierung des Feuerwehrhauses behilflich zu sein. Das Angebot wird vielfältiger werden und spricht sehr wahrscheinlich einen weiteren Teil der Kinder und Jugend an, die Interessentenzahl wächst nach Aussage des Jugendwarts David Meyer stetig. Die Freiwillige Feuerwehr Hochdorf hofft dass diese Pflanzaktion ein Stück weit positiven Einfluss nimmt auf die noch anstehende Entscheidung des Stadtrates Blankenhain, dass dieser dem Erwerb des Feuerwehrübungsplatzes durch die Gemeinde Hochdorf zustimmt. Fest steht, dass dies nicht die letzte Aktion der Kinder- und Jugendwehr gewesen sein wird - mit Enthusiasmus und Tatendrang geht es an weitere Werke wie z. B. den geplanten Bau eines Insektenhotels am Goethewanderweg.

Tagesfahrt des Schlossvereins Blankenhain

Wir machen am Samstag, dem 14.06.2014 eine Busreise nach Coburg und laden auch Nichtmitglieder herzlich dazu ein.
Aus dem reichhaltigen Angebot dieser festungsgekrönten Stadt wird Folgendes geboten:
Altstadtrundgang mit Führung, Mittagessen, Fahrt zur Veste, dort Innen- und Außenführung und schließlich individuelle Besuchsziele - auch wieder in der Altstadt.
Die Busfahrt beginnt um 8:00 Uhr am Blankenhainer Schloss und endet dort gegen 20:00 Uhr.
Die Kosten für den Bus und die Führungen (mit Eintritt) betragen 30,00 €/Person und werden im Bus entrichtet.
Anmeldungen bei Herrn Engelhardt - Telefon: 036459 42500 oder Frau Greiner 036459 62237.

5 Jahre Wu Dao - Blankenhain e.V.

In diesem Jahr feiert der Wu Dao - Blankenhain e.V. sein 5-jähriges Bestehen.
Im Jubiläumsjahr 2014 wird der Verein zur Feier seines Bestehens verschiedene Aktionen durchführen.
So wird der Wu Dao - Blankenhain e.V. im Rahmen des „Welt Taiji & Qi Gong Tages“ am 26. April 2014 im Park des Landgutes Holzdorf von 10:30 - 11:30 Uhr sowie in Bad Berka von 13:30 - 14:30 Uhr kostenlose Workshops zum Thema „Qi Gong als Gesundheitsvorsorge“ anbieten, vorausgesetzt, das Wetter spielt mit.
Alle Menschen, die Interesse an aktiver Gesundheitsvorsorge haben, sind dazu herzlich willkommen.
Der Qi Gong-Unterricht des Wu Dao - Blankenhain e.V. ist im „Wegweiser Gesundheit“ des Landessportbundes als Gesundheitsmaßnahme aufgelistet und anerkannt.
Außerdem ist er mit dem Qualitätssiegel „Sport Pro Gesundheit“ des Landessportbundes Thüringen ausgezeichnet.
Einzelne Krankenkassen fördern hier bereits individuell bei unseren Teilnehmern.

Wo und wann können Sie sich einen kleinen Eindruck verschaffen ?

- Grundsätzlich ist die Teilnahme an Probeunterricht jederzeit möglich.
  Der Verein bittet jedoch um telefonische Voranmeldung.
- Ab dem 7. Mai 2014 bietet der Wu Dao - Blankenhain e.V. allen Interessierten einen kostenlosen 4-wöchigen Schnupperkurs im Qi Gong an.

Der Schnupperkurs dauert insgesamt 4 Übungsstunden und findet jeweils mittwochs von 19:00 - 20:00 Uhr im Mehrzweckraum des Seniorenheims „Maria Martha“ statt.
Interessenten sollten sich bitte vorher rechtzeitig anmelden, da die Teilnehmerplätze wegen der Raumgröße stark begrenzt sind

Welche Alternativen zu Gesundheitskursen gibt es im Wu Dao - Blankenhain e.V. ?

Sie würden gerne etwas für Ihre Gesundheit tun, können oder wollen aber nicht regelmäßig an einem Kurs teil nehmen?
Dann ist vielleicht Privatunterricht eine gute Alternative.
Meister Martin Wolf verfügt über mehr als 30 Jahre Praxis in verschiedenen asiatischen Kampfkünsten sowie unterschiedlichen Qi Gong- & Bewegungs-Systemen.
Starten Sie mit uns in unserem Jubiläumsjahr in ein gesundes und aktives Leben.
Wir wünschen Ihnen viel Spaß und Erfolg!
Weitere Informationen unter:
036459 - 61 449
WuDao-Blankenhain@t-online.de
www.wu-dao-blankenhain.de

Interessenkreis Demenz lädt ein

Am 13. Mai Vortrag zu Betreuungsrecht, Vorsorgevollmacht und Patientenverfügung

Am Dienstag, 13. Mai 2014, findet um 17:00 Uhr im Begegnungsraum des Senioren-zentrums Maria-Martha in Blankenhain das nächste Treffen des Interessenkreises Demenz statt. An diesem Tag sind alle interessierten Bürger zu einem Vortrag zum Thema „Betreuungsrecht, Vorsorgevollmacht und Patientenverfügung“ eingeladen.
Der Vortrag und die anschließenden Fragen zum Thema werden von Herrn Langlotz, Leiter des Betreuungsvereins Apolda e.V., übernommen.
Im Anschluss, das wird gegen 18:30 Uhr sein, treffen sich interessierte, pflegende und betreuende Angehörige von Menschen mit Demenz zu einem Gesprächskreis.

Wann: **Dienstag, 13. Mai 2014, ab 17:00 Uhr**
Wo: **Seniorenzentrum Maria-Martha, Schulberg 3, 99444 Blankenhain**

Dieser Gesprächskreis findet mittlerweile regelmäßig statt, das nächste Treffen ist am 15. Juli 2014. Wir bieten Angehörigen, Betroffenen und interessierten Bürgern die Möglichkeit zum Erfahrungsaustausch im Umgang mit der Demenz. Sie sind nicht allein, das vermitteln die Erfahrungsberichte Betroffener. Wir können gemeinsam Möglichkeiten der Hilfe und der Unterstützung aufzeigen. Die enge Verbindung zur Alzheimergesellschaft und die Anbindung an das Seniorenpflegeheim ermöglichen eine sehr gute fachliche Unterstützung.

Kontakt:
Herr Hartung, Mitgründer des Gesprächskreises, Tel. 036458 181130 (von 8:00 bis 12:00 Uhr oder nach 19:00 Uhr
Frau Heerdegen, Leiterin des Seniorenpflegeheimes Maria-Martha, Tel. 036459 630302

Zur Einrichtung

Im Seniorenzentrum Maria-Martha in Blankenhain werden 62 alt gewordene Menschen betreut. Das Haus wurde 2000 eröffnet und ist seitdem zu einer angesehenen Wohnstätte für Seniorinnen und Senioren geworden. Neben guter Pflege und Fürsorge sind der Einrichtungsleitung die soziale Betreuung und abwechslungsreiche Beschäftigung der Bewohner sehr wichtig. Im November 2013 wurde eine Betreuungsgruppe für demenzkranke Menschen eröffnet.

Aktionstag Altenpflege am 12.05.2014

Die Diakonie Mitteldeutschland beteiligt sich mit an einem bundesweiten Aktionstag Altenpflege am 12.05.2014, dem internationalen Tag der Pflege.
Als Seniorenpflegeheim „Maria Martha“ Blankenhain - eine Einrichtung der Diakoniestiftung Weimar Bad Lobenstein - werden wir uns gemeinsam mit der Diakoniesozialstation daran beteiligen.
Wir wollen auf die Situation in der Pflege aufmerksam machen und die Politik zu einem Rettungspaket Pflege auffordern.
In der Zeit von 14:00 - 17:00 Uhr wollen wir mit Ihnen in unserem Begegnungsraum und im Innenhof unseres Hauses ins Gespräch zu folgenden Themen kommen:
Was erwarten wir von einer würdevollen Pflege?
Wie soll familiäre Entlastung von Betroffenen, pflegenden Angehörigen aber auch der Pflegemitarbeiter aussehen?
Welche Wertschätzung genießen die Mitarbeiter der Altenpflege in der Gesellschaft?
Wie sichern wir künftig eine attraktive Ausbildung?
Wer soll das alles bezahlen; was ist gerechte Finanzierung?
Sagen Sie uns Ihre Meinung! Vorbereitete Karten stehen zur Verfügung.
Mit Pauken und Trompeten werden wir ab 15:00 Uhr unterstützt durch den Fanfarenzug „Synderstedter Tal“ und dem Seniorenbeirat der Stadt Blankenhain. Essen und Getränke werden für ein Entgelt bereit gestellt.

Einladung zur Versammlung der Jagdgenossen der Jagdgenossenschaft Loßnitz

Liebe Mitglieder,
wir möchten Sie hiermit zu unserer nicht öffentlichen Versammlung am

Freitag, den 9. Mai 2014 um 18:00 Uhr
in die Gasstätte „Zur Holzbergschenke“ in Lohma

recht herzlich einladen.

Tagesordnung:

1. Begrüßung
2. Bericht des Vorstehers
3. Vorlage und Bekanntgabe der Jahresrechnungen für die Jagdjahre 2011/12 und 2013/14
4. Bericht der Kassenprüfer
5. Beschluss über die Verwendung der Reinerträge für die Jagdjahre 2011/12 bis 2013/14
6. Entlastung des Jagdvorstandes
7. Bekanntmachung und Genehmigung des Haushaltsplanes für das Jagdjahr 2014/2015
8. Verschiedenes

Anmerkung:
Jeder Jagdgenosse kann sich durch den Ehegatten, durch einen Verwandten gerader Linie, durch eine im ständigen Dienst der vertretenen beschäftigten Person oder durch einen bevollmächtigten volljährigen Jagdgenossen vertreten lassen. Ein bevollmächtigter Vertreter darf höchstens drei Jagdgenossen vertreten. Vertreter bedürfen einer schriftlichen Vollmacht.

Mit freundlichen Grüßen
Der Vorstand

Das Thüringer Forstamt Bad Berka informiert!

Durchführung der flächendeckenden Waldbiotopkartierung im Privatwald

Die AöR ThüringenForst lässt im Jahr 2014 im Zuständigkeitsbereich des Thüringer Forstamts Bad Berka die flächendeckende Waldbiotopkartierung durchführen! Voraussichtlich werden die Außenaufnahmen in der Zeit von März bis November erfolgen. Mit den Inventurarbeiten sind freiberufliche forstliche Planungsbüros beauftragt worden. Erfasst werden sollen alle privaten Waldflächen, für die keine aktuellen Forsteinrichtungswerke vorliegen.

Die Waldbiotopkartierung ist gemäß § 5 Thüringer Waldgesetz (ThürWaldG) eine gesetzliche Pflichtaufgabe der AöR ThüringenForst. Betroffene private Waldbesitzer sind durch das Waldgesetz dazu verpflichtet, die Betretung Ihrer Waldflächen für die Datenerfassung bei der Waldbiotopkartierung zu zulassen.
Bei der Waldbiotopkartierung werden in den Waldflächen die vorkommenden Baumarten, die Pflanzenarten in der Kraut- und Strauchschicht, erkennbare Wildtierhabitate und wertvolle Biotopstrukturen erfasst. Außerdem werden das Alter und die Struktur der Waldbestände beschrieben. Die Inventurdaten werden anonymisiert in Datenbanken der AöR ThüringenForst hinterlegt und die erfassten Waldbiotope im Forstamts-GIS kartografisch dargestellt.
Waldeigentümer brauchen bei Vorbereitung und Durchführung der Inventurarbeiten keinerlei eigene Tätigkeiten oder Leistungen zu erbringen.
Für Waldeigentümer ergeben sich aus der Waldbiotopkartierung keine Beschränkungen oder gar Nachteile bei der forstlichen Bewirtschaftung ihrer Flächen. Eher führt die Waldbiotopkartierung im Ergebnis zur Bereitstellung aktueller Zustandsdaten zu Waldflächen, welche bei Interesse von den jeweiligen Waldeigentümern beim Thüringer Forstamt Bad Berka bezogen werden können.
Für Fragen zur Waldbiotopkartierung können sich Waldeigentümer jederzeit gern an Ihren zuständigen Revierleiter-/in oder an das Thüringer Forstamt Bad Berka (036458-58255) wenden.

Mikrozensus und Arbeitskräftestichprobe der EU 2014

(Repräsentativstatistik über die Bevölkerung und den Arbeitsmarkt sowie die Wohnsituation der Haushalte)

Im Jahr 2014 wird im gesamten Bundesgebiet monatlich ein 1 % Stichprobenerhebung über die Bevölkerung und den Arbeitsmarkt sowie die Wohnsituation der Haushalte (Mikrozensuserhe-bung) durchgeführt.
Die Erhebung erfolgt aufgrund des Gesetzes zur Durchführung einer Repräsentativstatistik über die Bevölkerung und den Arbeitsmarkt sowie die Wohnsituation der Haushalte (Mokrozensus-gesetz 2005 - MZG 2005) vom 24.06.2004 (BGBl. I S. 1350), zuletzt geändert durch Artikel 1 des Gesetzes vom 14.12.2012 (BGBl. I S. 2578) in Verbindung mit dem Gesetz über die Statistik für Bundeszwecke (Bundesstatistikgesetz - BStatG) vom 22.01.1987 (BGBl. I S. 462, 565), zuletzt geändert durch Artikel 13 des Gesetzes vom 25.07.2013 (BGBl. I S. 2749) sowie der Verordnung (EG) Nr. 577/98 des Rates vom 09.03.1998 zur Durchführung einer Stichproben-erhebung über Arbeitskräfte (ABl. EG Nr. L 77/3).
Alle Angaben unterliegen dem Datenschutz gemäß Thüringer Datenschutzgesetz (ThürDSG) in der Fassung der Bekanntmachung vom 13.01.2012 (GVBl. S. 27) sowie dem Statistikgeheim-nis gemäß § 16 BStatG.
Hierzu werden Haushalte der Stadt Blankenhain und ihrer Ortsteile befragt. Die in die Befragung einbezogenen Haushalte wurden mittels eines mathematischen Stichprobenverfahrens so ausgewählt, dass sie die Gesamtheit der bundesdeutschen Haushalte repräsentieren.
Den betreffenden Haushalten wird die bevorstehende Befragung schriftlich angekündigt. Für die Haushalte besteht Auskunftspflicht.

Service vor Ort in der Stadt Blankenhain

Ingo Torborg - Ehrenamtlicher Versichertenberater

Sprechstunden 2014 - jeweils donnerstags:

15.05.2014
19.06.2014
24.07.2014

im Hause der Stadtverwaltung in der Zeit von 16:00 - 18:00 Uhr
Terminvereinbarungen - Telefon: 03644 563660 (montags - donnerstags 19:30 - 20:15 Uhr)
Zusätzlich Sprechstunden finden statt u. a. in Bad Berka, Kranichfeld und Magdala.

Veranstaltungen/Ausstellungen

Freizeit und Veranstaltungen

Stadt Blankenhain und Ortsteile 2014

Stadtführungen

Erleben Sie unsere liebenswerte Kleinstadt Blankenhain bei einer Stadtführung ob als Einzelperson oder als Gruppe. Wir nehmen Sie mit auf Entdeckungsreise zu den schönsten Ecken und Gebäuden unserer Stadt. Durch unsere Stadt führt Sie auf Anfrage der Arbeitskreis Stadtgeschichte Blankenhain e. V. Tel. 036459 63968, 0151 54800630 oder per E-Mail unter beyers1@t-online.de, Internet: www.stadtgeschichte-blankenhain.de

Radverleih:

im Bürgerbüro zu den Öffnungszeiten 6,00 € /Rad und Tag

Geführte Wanderungen

Bei Interesse bitte im Bürgerbüro der Stadtverwaltung Blankenhain Tel.: 036459 44030 melden.

Öffnungszeiten Schloss Blankenhain

Sa, So, und Feiertags von 14:00 Uhr - 16:30 Uhr und nach Voranmeldung unter 036459 62237

Öffnungszeiten Carolinenturm

bis Oktober an allen Sonn- und Feiertagen: 13:00 - 18:00 Uhr
Kötschberggemeinde e.V.

Apothekenmuseum in Blankenhain

Termine nach Vereinbarung unter Tel.: 036459 41260 - Führungen nur in kleinen Gruppen möglich
Eintritt Erwachsene 2,50 € und Kinder 1,50 €

Heimatmuseum „Stammhaus Luge“ Altdörnfeld:

März bis Oktober Mo-Fr 14:00 - 17:00 Uhr und Sa-So 11:00 - 17:00 Uhr
ab November Sa-So 11:00 - 17:00 Uhr und nach tel. Absprache und Wetterlage
Gruppen mit tel. Absprache mind. Eine Woche vorher!
Eintritt 2,00 € Tel.: 036549 42293

GolfResort Weimarer Land

GolfResort Weimarer Land - Gut Krakau Weimarer Straße 60 - 99444 Blankenhain
Telefon: 036459 61640 - E-Mail: info@spahotel-weimar.de

Thüringer Färbedorf Neckeroda

Öffnungszeiten Hofladen - Ortsstraße 46:
Dienstags 11:00 Uhr - 18:00 Uhr
Samstags 10:00 Uhr - 13:00 Uhr
Tel.: 036743 20917 vorzugsweise dienstags oder per E-Mail: info@faerbedorf-neckeroda.de.
Ortsführungen: nach Vereinbarung unter 036743 20917 und 036743 30340

Kirchliche Veranstaltungen - Stadtkirche Blankenhain - Kirchspiel Blankenhain I:

Wöchentlich in Blankenhain

Sonntags:	10:00 Uhr Gottesdienst
	19:00 Uhr Hausgebetskreis II
Montags:	15:30 Uhr Flöten-Unterricht
	16:00 Uhr Christenlehre 5. + 6. Klasse
	17:00 Uhr Vorkonfirmanden 7. Klasse
	17:00 Uhr Gitarren-Unterricht
	18:30 Uhr Posaunenchor - Probe
Dienstags:	15:00 Uhr Christenlehre 3./4. Klasse
	16:00 Uhr Gitarren-Unterricht
	16:30 Uhr Konfirmanden 8. Klasse
	18:30 Uhr Flötenkreis - Probe
	19:30 Uhr Kirchenchor - Probe

Mittwochs: 15:00 Uhr Seniorenkreis
Donnerstags: 14:30 Uhr Christenlehre 1. Klasse (ab 14.11.2013)
15:30 Uhr Christenlehre 2. Klasse
Freitags: 20:00 Uhr Hausgebetskreis I

Nachrichten aus dem Kirchgemeindeverband Blankenhain II

Drößnitz - Keßlar - Lengefeld - Lohma - Loßnitz - Lotschen -Meckfeld - Neckeroda - Niedersynderstedt - Obersynderstedt - Söllnitz - Tromlitz - Wittersroda
Sprechzeiten im Pfarrbüro Niedersynderstedt: Di 8:00 - 12:00 Uhr Tel.: 036454 50754

Jugendclub Blankenhain

Tel/Fax: 036459 63540 mail: jc-blankenhain.tt@twsd.de
Montag, Dienstag: 14.00 - 20.00 Uhr
Mittwoch 15.00 - 18.00 Uhr Mutter Kind Treff
Donnerstag: 14.00 - 20.00Uhr
Freitag 16.00 - 22.00 Uhr
Angebote: Billard, Tischtennis, Dart, Fitnessraum, Tischkicker, Spiele, TV, Musik von A-Z, Veranstaltungen von House bis Rock, Fahrten (Kino, Freizeitparks...), Ferienfreizeiten, September bis Mai jeden Sonntag ab 18:00 Uhr Fußball in der Turnhalle der Regelschule!
Workshop Akustik-Gitarre und E-Bass für Anfänger und Fortgeschrittene im Jugendclub Blankenhain, jeden Mittwoch ab 16:30 - Anmeldung und Informationen telefonisch oder per Mail
Fitnesstanz dienstags von 18:00 Uhr bis 20:00 Uhr - Teilnahme: 1,00 €

Jugendclub Neckeroda

Mi. 15:00 - 19:00 Uhr
Do. 15:00 - 18:00 Uhr

Ländlicher Generationenpark der Zukunft e. V. (LGPZ)

Experimentier- und Lernzentrum erneuerbare Energien (EuLeE)
Tel.: 036459 549870, E-Mail: eulee@lgpz.de
Öffnungszeiten: Mo, Di, Do, Fr von 09:00 bis 15:00 Uhr Mi und andere Zeiten nach Vereinbarung
Angebote: *Arbeitsgemeinschaft Ausstellung erneuerbare Energien (AGE)* - Jeder Interessierte ist immer gern gesehen.
Bauen von Solar-Modellen (Holz- und Blechbearbeitung, Löten) - nach Terminabsprache
Kosten sind modellabhängig: ab 8,00 €
Marktstraße 13, 99444 Blankenhain

Bewohnertreff in Blankenhain, Sophienstraße 11

Der Bewohnertreff ist geöffnet: mittwochs & donnerstags 14:00 - 17:00 Uhr sowie nach vorheriger Ankündigung. Ansprechpartner: Herr Jugl 036459 63172, Michael.Jugl@tag-ag.com An den Öffnungstagen, wo kein Vortrag geplant ist, wird auf Wunsch Musik gehört, Karten gespielt oder leicht sportliche Übungen, wie Sitz Tanz, durchgeführt.

Karateverein Drößnitz e. V.

Auch für Anfänger (gern auch Erwachsene) geeignet! Tel.: 036422 60303
Ansprechpartner: Michael Eberhardt, Drößnitz, Am Angerberg 8, 99444 Blankenhain
Trainingszeiten:
Montags: 18:00 Uhr - 19:00 Uhr Kenko Kempo Karate
(Teilnahme nur nach Vorabsprache)
Dienstags: 18:00 Uhr - 19:30 Uhr außer in der Ferienzeit
Freitags: 18:00 Uhr - 19:30 Uhr außer in der Ferienzeit
in der Turnhalle Regelschule Blankenhain

Blankenhainer Karateverein e. V.

Hans Marhold
Am Freibad 1b, 99438 Bad Berka
036458-31664 oder 0177-578 45 40
Wir bieten ein dreiwöchiges kostenloses Probetraining an.
Einfach vorbeikommen und mitmachen! Ohne Voranmeldung
www.karate-blankenhain.de
Trainingszeiten:
Donnerstag von 19:30 bis 21:45 Uhr in der Turnhalle der Regelschule Blankenhain
Freitag von 18:30 bis 20:00 Uhr in der Turnhalle der Grundschule Blankenhain

Wu Dao - Blankenhain e.V. - Kampfkunst & Gesundheit

Gesundheitssport / Shaolin Kung Fu / Selbstverteidigung
Ansprechpartner:
Wu Dao - Blankenhain e.V., Martin Wolf, Hauptstr. 5 99444 Blankenhain
036459 - 61449 AB; WuDao-Blankenhain@t-online.de / www.wu-dao-blankenhain.de
Unterrichtszeiten:
Montag: 18:00 Uhr - 19:00 Uhr Erwachsene
19:00 Uhr - 20:00 Uhr Übungsleiter & Projekte
Turnhalle der Lindenschule Blankenhain, (kein Unterricht in den Ferien)
Samstag: 09:30 Uhr - 10:30 Uhr Kinder ab 8 Jahre
10:30 Uhr - 12:00 Uhr Jugend & Erwachsene
12:00 Uhr - 13:00 Uhr Wettkampftraining & Sonderprojekte
Turnhalle der Regelschule Blankenhain, (kein Unterricht in den Ferien)
und
Qi Gong / Gesundheit / Entspannung / Stressbewältigung
Unterrichtszeiten:
Mittwoch : 18:00 Uhr - 19:00 Uhr Fortgeschrittene
19:00 Uhr - 20:00 Uhr Anfänger / Einsteiger
Mehrzweckraum des Seniorenheims „Maria-Martha“, Schulberg
Wir bieten allen Interessenten einen vierwöchigen kostenlosen Probeunterricht in allen unseren Gruppen. Wir bitten jedoch um telefonische Voranmeldung.

Boxen

Weimarer BV e. V., Stützpunkt Blankenhain
Ansprechpartner: Stützpunktleiter C. Bartholmeß
Tel.: 036459 42502 / 0172 3695595 / Internet: de http://www.boxen-in-weimar.de/
Trainingszeiten: Jungs/Mädchen:
Mo- Mi 17:00 Uhr - 18:30 Uhr
Fr 16:30 Uhr - 18:00 Uhr
Schnuppertraining:
Mi 17:00 Uhr - 18:00 Uhr (gern mit Elternteil)
Ort: Turnhalle Regelschule Blankenhain

Wiederkehrende Veranstaltungen

Chorprobe des Blankenhainer Lindenstadt-Chores
Jeweils donnerstags 18:00 Uhr im Standesamt des Rathauses Blankenhain.
Seniorentreff in Schwarza
2. Mittwoch im Monat ab 14:30 Uhr im Dorfgemeinschaftshaus, An der Schwarza 18
Seniorentreff in Söllnitz
1. Mittwoch im Monat ab 15.00 Uhr im Dorfgemeinschaftshaus Söllnitz
Treffen der Senioren in Altdörnfeld
jeden 1. Donnerstag im Monat ab 14:00 Uhr in der Gaststätte in Altdörnfeld
Seniorennachmittage in Saalborn:
im Dorfgemeinschaftshaus jeden 2. Mittwoch im Monat
Singen in Saalborn
im Dorfgemeinschaftshaus: 19:30 Uhr:
Bund der Vertriebenen (BdV)
Zusammenkünfte jeden 3. Dienstag im Monat. Die Themen werden individuell und operativ festgelegt. Tel.: 036459 40842
MC „Mittleres Ilmtal Blankenhain e.V. im ADAC“
Ansprechpartner:
Thomas Walther, Blankenhainer Straße 30, 99438 Bad Berka Tel.: 036458 30293
Stammtisch jeden ersten Freitag in den Monaten März, April, Juni, November und Dezember 19:00 Uhr, Regelmäßige Verkehrsteilnehmerschulungen im Parkhotel - Termine werden bekannt gegeben:

April

27.04.2014 - 10:00 Uhr
Familiengottesdienst mit Kinder-Oster-Sing-Spiel in der Stadtkirche Blankenhain - Dorfgemeinden zu Gast in Blankenhain

30.04.2014 - 17.00 Uhr
Maibaum setzen mit Feier in den Mai in Saalborn - Dorfplatz/Dorfgemeinschaftshaus

30.04.2014
Maibaumsetzen in Schwarza

30.04.2014 - 17:30 Uhr
Maibaumsetzen auf dem Marktplatz der Stadt Blankenhain

30.04.2014
Maibaum setzen in Krakendorf

Mai

01.05.2014
Maiwanderung
Veranstalter: MC „Mittleres Ilmtal“ Blankenhain e. V. im ADAC

01.05.2014 - Abfahrt 09:30 Uhr
19. Mairadtour auf dem Ilmtal-Radweg
ab GolfResort Weimarer Land - Zubringertour von Blankenhain nach Kranichfeld mit Programm am Baumbachhaus - geführte Radtour mit Kulturlandschaftsführer Heinz Luger

01.05.2014 - 14:00 Uhr
Preisskat im Thüringer Färbedorf Neckeroda
Gasthaus „Zur Linde“

03.05.2014 - 10:00 Uhr
19. Traditionelle Goethewanderung

Tour III von Blankenhain - Treffpunkt Schloss
Veranstalter: Landkreise Weimarer Land und Saalfeld-Rudolstadt

03.05.2014 - 18:00 Uhr
Maifeuer auf dem Holzberg
Dorfverein Groß- und Kleinlohma e. V.

08.05.2014 - 14:30 Uhr
Vortrag: Film über die Europäische Union mit Quiz
mit Herr Scholz; Seniorenbeiratsvorsitzender im Bewohnertreff Sophienstraße 11

11.05.2014 - 15:00 -18:00 Uhr
Muttertag in Gasthaus „Zur Linde“ in Neckeroda mit den Rödelwitzer Musikanten

12.05.2014, 14:30 Uhr
Vortrag: Das Schulwesen in Stadt und Land mit Frau Beyer
Bewohnertreff Sophienstraße 11

18.05.2014 - Beginn: 14:00 Uhr
Frühlingskonzert

des Lindenstadt-Chores im Schloss Blankenhain
Veranstalter: Lindenstadt-Chor Blankenhain e. V.

Veranstaltungen Stadt Bad Berka

26.04.2014 - 09:00 Uhr
22. Blumenmarkt
mit vielen Floristikständen, Geschenken und frühlingshaften Angeboten.
Musikalische Unterhaltung durch die „Glockenstädter Muskanten“

19:00 Uhr
Walpurgisnacht am Hexenberg in Bergern
Walpurgisnacht im Mondenschein, die Hexen Bergerns laden ein!

09.05.2014 - 20:00 Uhr
„Moritz Rabe und sein Ballast-Orchester“ in der Kirche Tiefengruben
Linda Trillhaase, Falk Pieter Ulke, Jens Sachse Eintritt: 6/5 Euro
anschließend Ausstellungseröffnung Gabi Trillhaase „Das große Buch der Sehnsucht“
Malen auf Leder und Lederkunst Veranstalter: IG Kultursommer Tiefengruben
21:00 Uhr
Eröffnung Parkgeflüster „Natur und Entspannung im (Ein)Klang“ im Kurpark mit Schülern des Hochbegabtenzentrums für Musik Schloss Belvedere Weimar

11.05.2014 - 15:00 Uhr
Eröffnung der Kurkonzertreihe in der Musikmuschel mit dem Moon Light Orchester
bei schlechtem Wetter in der Ilmtal-Klinik

17.05.2014 - 09:00 Uhr
Drei-Türme-Radtour Bad Berka
Zeughaus Spielvereinigung Bad Berka e.V

Sonstige Glückwünsche

Glückwünsche zum Ehejubiläum

Ihr 60-jähriges Ehejubiläum und damit ihre

Diamantene Hochzeit

begingen die Ehepaare

Siegfried und Lori Lerp
aus Altdörnfeld am 27.03.2014

und

Roland und Marianne Schmied
aus Blankenhain am 19.04.2014

Wir gratulieren dazu ganz herzlich, wünschen beste Gesundheit und weitere schöne Ehejahre.